Dreihundert wichtige Veränderungen im Text des NT

Ein Vergleich zwischen Textus-Receptus-Bibeln und textkritischen Bibeln

Rudolf Ebertshäuser

ESRA BIBELÜBERSETZUNG

Zu dieser Broschüre

Diese Schrift enthält eine ausführliche Tabelle, in der 300 wichtige Stellen aus dem Neuen Testament angeführt werden, an denen der überlieferte Text des Neuen Te-staments aus der Reformationszeit (der „Textus Receptus") einen anderen Text bezeugt als die modernen Bibeln, die dem textkritischen „Nestle-Aland"-Text folgen. Dabei wird bei insgesamt 12 der wichtigsten Bibelübersetzungen angegeben, welchen Text sie an den 300 Stellen übersetzen. Der Vergleich will eine Hilfe für geistlich reife Bibelleser bieten, damit sie sich selbst ein Urteil bilden können, welcher der beiden Textformen die zuverlässige und vertrauenswürdige ist.

Zum Verfasser

Rudolf Ebertshäuser, Jahrgang 1953, war lange Jahre Marxist und suchte später im alternativen Lebensstil und in esoterischen Lehren nach dem Sinn des Lebens. Nach seiner Bekehrung im Alter von 30 Jahren kam er als junger Gläubiger in charismatische Kreise und arbeitete etwa 4 Jahre lang aktiv in einer charismatischen Gemeinde mit. 1992 erfolgte die völlige Loslösung von dieser Bewegung. 1995 erschien sein Buch ***Die Charismatische Bewegung im Licht der Bibel***. Von 1995 – 2003 arbeitete er an der Revision der Schlachter-Bibel mit. Seither veröffentlichte er weitere Bücher, u.a. ***Gottes Wort oder Menschenwort? Moderne Bibelübersetzungen unter der Lupe*** (2006). Seit einigen Jahren hält er Vorträge über die Charismatische Bewegung, über die Bibel und über allgemeine biblische Themen. Er steht im Verkündigungs- und Hirtendienst in einer bibeltreuen Gemeinde.

ESRA-Schriftendienst   Postfach 19 10   D-71209 Leonberg

Bestellanschrift:

ESRA-Schriftendienst
Postfach 1910
D-71209 Leonberg

ESRA-Webseiten:

www.das-wort-der-wahrheit.de

www.end-time-church.net

*Die deutschsprachige Webseite **www.das-wort-der-wahrheit.de** veröffentlicht alle im ESRA-Schriftendienst erschienenen Texte von Rudolf Ebertshäuser sowie eine große Zahl weiterer Materialien zum Herunterladen als PDF. Dort finden sich auch weit über 200 Vorträge des Verfassers im MP3-Format. Alles Material wird kostenlos angeboten. Die internationale Webseite **www.end-time-church.net** veröffentlicht einige ausgewählte Materialien von Rudolf Ebertshäuser in verschiedenen Sprachen, u.a. in Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Ungarisch, Russisch.*

Vertrieb für die Schweiz:

Fam. A. Berger
Sanddornweg 1
3613 Steffisburg
Tel./Fax: 033-437 63 43
Mail: info@edition-n.ch

Impressum:

5. Auflage 2014

Einführung
Der Zweck dieses Vergleichs zwischen verschiedenen Bibelübersetzungen

Der gläubige Bibelleser, der verschiedene Bibelübersetzungen vergleicht, stößt an manchen Stellen auf Unterschiede, die ihn befremden und stutzig machen. Besonders im Neuen Testament (NT) kann es vorkommen, daß in der einen Bibelübersetzung Verse oder Versteile stehen, die in einer anderen Bibel einfach fehlen. In manchen Bibeln findet er dann Fußnoten, die diese Weglassungen mit Formulierungen begründen wie z.B.: „In späteren Handschriften finden sich noch die Worte ...; die ältesten und besten Handschriften lassen diese Worte weg". Auch bei Versen, die im Text abgedruckt sind, stößt der Leser manchmal auf Anmerkungen, die die Echtheit des Bibelwortes in Zweifel ziehen: „Dieser Vers findet sich nicht in den ältesten Handschriften" o.ä.

Normalerweise gehen nur wenige Bibelleser diesen Dingen gründlicher nach. Sie lesen vielleicht im Vorwort ihrer neueren Bibel eine Erklärung, daß diese Bibel dem „Nestle-Aland"-Grundtext folgt. Dieser Text sei aufgrund der Fortschritte der wissenschaftlichen „Textkritik" viel besser und zuverlässiger als der „Textus Receptus", dem ältere Bibelausgaben folgten. Nachdem man ja in anderen Bereichen auch davon überzeugt ist, daß das Neuere besser, zuverlässiger und wissenschaftlich fundierter sei, geben sich manche schnell mit solchen Erklärungen zufrieden.

Dennoch ist es für gereiftere, im Wort Gottes gegründete Gläubige durchaus wichtig, sich näher mit diesen Veränderungen im Bibeltext zu beschäftigen. Zwar reden viele Befürworter der modernen wissenschaftlichen Textausgaben des NT davon, daß die Unterschiede zwischen denn modernen und klassischen Bibeln nur geringfügig seien und keine wichtige Lehre der Bibel von ihnen betroffen sei. Bei näherem Hinsehen muß man jedoch feststellen, daß dies eine Verharmlosung der Tatsachen ist. Eine ganze Reihe von textlichen Veränderungen in den modernen Bibeln, die auf dem „textkritischen" Grundtext beruhen, ist für die biblische Lehre und unser geistliches Leben recht bedeutsam. Als bibeltreue Gläubige müssen wir uns fragen, wie es dazu kommt.

Was ist zum Beispiel mit dem Schluß des Gebetes des Herrn in Mt 6,13? Sind die gewichtigen Worte **„Denn dein ist das Reich, die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit! Amen"** Bestandteil des Wortes Gottes oder nicht? Hat der Herr Jesus sie gesprochen, oder wurden sie (wie die textkritischen Fußnoten in modernen Bibeln es behaupten) von späteren Abschreibern nachträglich hinzugefügt? Für den gläubigen Bibelleser, der an die Inspiration der ganzen Heiligen Schrift glaubt, bedeutet das, daß er verunsichert wird: Sind diese Worte inspiriert? Darf ich sie als Wort Gottes annehmen und auslegen, oder muß ich sie als Menschenwort weglassen?

Wie sieht es dann mit dem Schluß von Markus 16 aus, wo die modernen Bibeln ganze 12 Verse des NT als eine spätere Hinzufügung von Abschreibern bezeichnen? In ihnen findet sich u.a. eine für die Lehre von Christus wichtige Aussage in V. 19: **„Der Herr nun wurde, nachdem er mit ihnen geredet hatte, aufgenommen in den Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes."** Ist das nun ein inspiriertes Zeugnis von der Himmelfahrt und Verherrlichung des Herrn? Oder muß ich diese Verse gedanklich aus meiner Bibel streichen?

Wir sehen, daß die Veränderungen in den modernen Bibeln ernste Fragen aufwerfen, über die man nicht leichtfertig hinweggehen sollte. Das gilt umso mehr, wenn der Gläubige sich näher mit diesen Fragen beschäftigt und herausfindet, was ihm in den modernen Bibeln durchweg verschwiegen wird: daß nämlich die Weglassungen und Veränderungen von

bekannten Bibelworten sich nur auf ganz wenige Handschriften aus einem ganz bestimmten Gebiet stützen, während sich die vertrauten Worte in mehr als 95%, oft mehr als 99% aller Handschriften aus dem ganzen Bereich der Christenheit finden! Der Markusschluß etwa wird als „unecht“ in Zweifel gezogen, weil er sich in ganzen drei (tatsächlich: DREI!) von 3 - 4.000 Handschriften des NT nicht findet!

Wer legt eigentlich fest, daß gerade diese verschwindende Minderheit von Handschriften den ursprünglichen Text bietet und nicht die große Mehrheit? Wie kommt die wissenschaftliche „Textkritik“ zu dem Urteil, diese drei Handschriften seien die „besten“? Weshalb findet man in so vielen modernen Bibeln Zweifel erweckende Fußnoten an dieser Stelle, aber keine zeigt das tatsächliche Zahlenverhältnis der Textzeugen an? Warum setzen die modernen Bibelübersetzer den Markusschluß überhaupt noch in den Bibeltext, obgleich sie der Überzeugung sind, daß er eine spätere Hinzufügung sei? Vielleicht, weil sonst viel mehr Bibelleser aufwachen und Zweifel an der Zuverlässigkeit ihrer modernen Übersetzung bekommen würden?

Wir finden heute zwei verschiedene Arten von Bibeln mit unterschiedlicher Textgrundlage: auf der einen Seite die **Bibeln mit dem überlieferten Text**, die Bibeln der Reformation, der Täufer und der Erweckungsbewegung, die im AT auf dem hebräischen Masoretischen Text und im NT auf dem griechischen Textus Receptus beruhen. Dazu zählen die berühmte *King-James-Bibel*, die spanische *Reina-Valera*, die italienische *Diodati*, die holländische *Statenvertaling* und viele andere mehr; im deutschen Sprachraum sind dies vor allem die *Luther-Bibel* bis 1912, die alte *Zürcher Bibel* vor 1931 und die neu revidierte *Schlachterbibel 2000*.

Auf der anderen Seite finden sich die **„textkritischen“ Bibeln**. Sie beruhen auf Grundtexten, die von der wissenschaftlichen „Textkritik“ zusammengestellt wurden und sich im AT wie im NT von den reformatorischen Texten unterscheiden. Dazu zählen die *Lutherrevisionen 1956 und 1984*, die *Zürcher Bibel 1931*, die *Menge-Bibel*, die *Revidierte Elberfelder Bibel*, die *Ökumenische Einheitsübersetzung*, die *Gute Nachricht* und *Hoffnung für alle*, die *Neue Genfer Übersetzung*, *Neues Leben* u.a. Eine Zwischenstellung nehmen die *Schlachterbibel 1905/51* und die *unrevidierte Elberfelder Bibel 1871/1905* ein.

Manche meinen, diese Fragen seien nicht so wichtig, weil ja etwa 90% des Textes des NT ohnehin nicht von den Textunterschieden betroffen sind und keine wichtige Lehre des NT durch sie in Frage gestellt wird. Nun dürfen wir dankbar dafür sein, daß die Unterschiede tatsächlich nur begrenzt sind und der allergrößte Teil des NT einheitlich bezeugt ist. Darin zeigt sich die Bewahrung Gottes; Gott hat nur eine begrenzte Anzahl von Textunterschieden in der Überlieferung Seines Wortes zugelassen und dafür gesorgt, daß es zu 90% völlig einheitlich von allen noch bestehenden Handschriften bezeugt wird. Auf der anderen Seite ist es für den bibeltreuen Gläubigen, der das Wort Gottes liebt und es mit ihm genau nimmt, dennoch wichtig, auch in bezug auf die Stellen, in denen moderne Bibeln gegenüber den älteren abweichen, Klarheit zu bekommen.

Immerhin sind mindestens 17 ganze Verse, die im Textus Receptus bezeugt sind, in modernen Grundtextausgaben und den meisten ihnen folgenden Bibeln weggelassen, an 185 Stellen wurden wichtigere Versteile gestrichen; in 212 Fällen wurden Namen und Titel Gottes und des Herrn Jesus Christus wie „Herr“, „Jesus“, „Christus“ oder „Gott“ gestrichen. Dazu kommen mehr als 280 Textveränderungen, die auf den Inhalt der biblischen Aussage Einfluß haben. Über 2.000 Unterschiede zwischen dem NA-Text und dem TR haben einen Einfluß auf die Übersetzung.

Laut E. Fowler (*Evaluating Versions of the New Testament*) wurden 3.602 Wörter aus dem TR bei NA (genauer: Nestle 23. Aufl.) weggelassen, 3.146 verändert, 976 hinzugefügt.

Insgesamt ist der NA-Text um 2.886 Wörter kürzer als der TR. Das würde einer Bibel entsprechen, bei der der 1. und der 2. Petrusbief fehlt. (Zahlenangaben nach D. A. Waite, *Defending the King James Bible*, Bible for Today, Collingswood, N.J. 2. Aufl. 1996, S. 41-42). Solche Veränderungen sind bestimmt nicht als „unwichtig“ oder „untergeordnet“ zu bezeichnen. Die Frage ist berechtigt: Woher kommen sie?

Diese Liste wurde zusammengestellt, damit jeder mündige Bibelleser sich selbst ein Urteil darüber bilden kann, welche geistliche Bedeutung die in den modernen Bibeln weggelassenen oder veränderten Bibelstellen haben. Eine nüchterne geistliche Prüfung dieser Veränderungen zeigt nach unserer Überzeugung die Zuverlässigkeit und Überlegenheit des überlieferten Textes der Reformation. Es zeigt, daß hinter den abgeänderten Textformen der modernen textkritischen Bibeln eine bestimmte Tendenz steht, die biblischen Aussagen über den Herrn Jesus Christus, über die Errettung durch Christus und das gesunde biblische Glaubensleben abzuschwächen, zu verkürzen und zu verfälschen.

Es ist das Anliegen des Verfassers, daß diese Dokumentation nicht zu einem Meinungsstreit, zu Besserwisserei oder ungeistlichen Angriffen gegenüber Bibeln mit dem Nestle-Aland-Text oder Gläubigen mißbraucht wird, die die textkritischen Bibeln bevorzugen. Jeder geistlich mündige Gläubige sollte sich aufgrund der hier festgehaltenen Fakten selbst unter Gebet und Studium der Schrift ein eigenes Urteil bilden und das Urteil der anderen dabei respektieren. Wir empfehlen jedem Leser dieser Zusammenstellung, zum besseren Verständnis der hier verglichenen zwei Textformen des Neuen Testaments die folgenden Schriften desselben Verfassers zu lesen:

Der zuverlässige Text des Neuen Testaments. Der Textus Receptus und die Veränderungen in den modernen Bibeln. Leonberg (ESRA-Schriftendienst) 3. Auflage 2006, 52 S. (Bisher unter dem Titel „Das Wort ist gewiß“ erschienen.) Eine leicht verständliche erste Einführung in die Hintergründe für die Veränderungen in heutigen Bibelübersetzungen und die Unterschiede zwischen textkritischen Bibeln und Bibeln mit dem Textus Receptus.

Gottes bewahrtes Wort. Warum wir den Textus Receptus als Grundtext des Neuen Testaments annehmen dürfen Leonberg (ESRA-Schriftendienst) 3. erw. Auflage 2006, 96 S. (Bisher unter dem Titel „Gottes zuverlässiges Wort“ erschienen.) Eine ausführlichere, vertiefende Erklärung der Zusammenhänge um den Textus Receptus. Enthält eine Widerlegung von Einwänden und Kritiken gegen den Textus Receptus und begründet den Standpunkt des Glaubens an Gottes Bewahrung des Grundtextes.

Antworten auf Kritiker des Textus Receptus Leonberg (ESRA-Schriftendienst) 2. Auflage 2005, 32 S. Diese Broschüre enthält kürzere Stellungnahmen zu der Kritik von Joachim Schmitsdorf am Textus Receptus in „Bibel und Gemeinde“ 1/2004 und zu Martin Arhelger sowie die Stellungnahme „Ein Wort zu den jüngsten Auseinandersetzungen um den Textus Receptus“ vom Mai 2005.

***

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen gemacht; es kann jedoch bei der Menge der untersuchten Bibelstellen sein, daß dem Verfasser der eine oder andere Irrtum unterlaufen ist. Entsprechende Hinweise sind ausdrücklich willkommen und werden in künftigen Auflagen berücksichtigt.

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mt 6,13	…sondern errette uns von dem Bösen. **Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit! Amen.**	**„Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit! Amen.“** *weggelassen*	TR	TR	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR +Fn	NA
Mt 8,29	… Was haben wir mit dir zu tun, **Jesus,** du Sohn Gottes?	**„Jesus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 9,13	… Denn ich bin nicht gekommen, Gerechte zu berufen, sondern Sünder **zur Buße**.	**„zur Buße“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 12,35	Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatz **des Herzens** das Gute hervor, und der böse Mensch bringt aus seinem bösen Schatz Böses hervor.	**„des Herzens“** *weggelassen*	TR	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	NA*	NA*
Mt 12,47	**Da sprach einer zu ihm: Siehe, deine Mutter und deine Brüder stehen draußen und wollen mit dir reden!**	*Ganzer Vers als möglicherweise unecht in Klammern*	TR	TR	TR	TR	NA	TR	TR	TR +Fn	TR	TR	NA*	TR
Mt 13,51	**Jesus sprach zu ihnen:** Habt ihr das alles verstanden? Sie sprachen zu ihm: Ja, **Herr**!	**„Jesus sprach zu ihnen“** und **„Herr“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA*	NA	NA*
Mt 15,8	Dieses Volk **naht sich zu mir mit seinem Mund und** ehrt mich mit den Lippen, aber ihr Herz ist fern von mir.	**„naht sich zu mir mit seinem Mund und“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 16,3	… **Ihr Heuchler**, das Aussehen des Himmels versteht ihr zu beurteilen, die Zeichen der Zeit aber nicht!	**„Ihr Heuchler“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Die 300 wichtigsten Veränderungen im Text des Neuen Testaments
Ein Vergleich zwischen Textus Receptus und Nestle-Aland-Text

Zusammengestellt von Rudolf Ebertshäuser   Korrigierte Fassung: Stand April 2005

TR = Übersetzung folgt dem Textus Receptus; [TR] = Übers. folgt dem TR, der Satz oder Satzteil ist aber in textkritische Klammern gesetzt; TR+Fn = Übers. folgt dem TR, weist aber in einer textkritischen Fn. auf NA hin; NA = Übers. folgt dem Nestle-Aland-27-Text (NA 25 = 25. Aufl. des Nestle-Aland); TR/NA* = Übers. folgt teilweise oder mit eigener Abänderung TR/NA. NA 27 [] = Nestle-Aland 27. Auflage bezeichnet die Stelle als zweifelhaft durch eckige Klammern. AT = anderer Text als TR oder NA; (NA) = Luther folgt einer frühen Ausgabe des TR, die wie NA lautet. NA/TR = erste Stelle in einem Vers od. Abschnitt folgt Nestle-Aland, die zweite dem Textus Receptus (wird in der Statistik als textkrit. veränderte Stelle gewertet).*

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mt 1,18	Die **Geburt** Jesu Christi aber geschah auf diese Weise:	Mit dem **Ursprung** Jesu Christi verhielt es sich aber so:	TR	TR	TR	TR	TR	TR	TR	NA	TR	TR	TR	TR
Mt 1,25	und er erkannte sie nicht, bis sie **ihren erstgeborenen** Sohn geboren hatte	…bis sie **einen Sohn** geboren hatte	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA*	NA*	NA*	NA
Mt 5,22	Ich aber sage euch: Jeder, der seinem Bruder **ohne Ursache** zürnt, wird dem Gericht verfallen sein.	**„ohne Ursache“** *weggelassen*	TR	(NA)	(NA)	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 5,44	Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde, **segnet, die euch fluchen, tut wohl denen, die euch hassen,** und bittet für die, welche euch **beleidigen und** verfolgen,	Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde. ******* und bittet für die, welche euch ******* verfolgen,	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 6,1	Habt acht, daß ihr eure **Almosen** nicht vor den Leuten gebt	Habt acht auf eure **Gerechtigkeit**, daß ihr sie nicht vor den Menschen übt	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA*	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mt 20, 22-23	22 … Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, **und getauft werden mit der Taufe, womit ich getauft werde?** Sie sprechen zu ihm: Wir können es! 23 … Ihr werdet zwar meinen Kelch trinken **und getauft werden mit der Taufe, womit ich getauft werde**. Aber …	**„und getauft werden mit der Taufe, womit ich getauft werde“** *zweimal weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 21,44	**Und wer auf diesen Stein fällt, der wird zerschmettert werden; auf wen er aber fällt, den wird er zermalmen.**	*Ganzer Vers als möglicherweise unecht in Klammern.*	TR	TR	TR	TR + Fn	NA	TR	TR	TR	TR +Fn	TR	TR	TR +Fn
Mt 22,30	… sondern sie sind wie die Engel **Gottes** im Himmel.	**„Gottes“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	TR	NA
Mt 23,8	… denn *einer* ist euer Meister, **der Christus**; ihr aber seid alle Brüder.	**„der Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA
Mt 23,14	**Wehe euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler, daß ihr die Häuser der Witwen freßt und zum Schein lange betet. Darum werdet ihr ein schwereres Gericht empfangen!**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 24,7	… und es werden hier und dort Hungersnöte, **Seuchen** und Erdbeben geschehen.	**„Seuchen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	[TR]	NA	NA	TR	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mt 16,20	Da gebot er seinen Jüngern, daß sie niemand sagen sollten, daß er **Jesus** der Christus sei.	**„Jesus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 17,21	**Aber diese Art fährt nicht aus außer durch Gebet und Fasten.**	*Der ganze Vers wird weggelassen [vgl. Mk 9,29; Apg 10,30; 1Kor 7,5]*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	TR +Fn	NA
Mt 18,11	**Denn der Sohn des Menschen ist gekommen, um das Verlorene zu retten.**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 18,15	Wenn aber dein Bruder **an dir** gesündigt hat, so geh hin und weise ihn zurecht unter vier Augen.	*NA setzt* **„an dir“** *als möglicherweise unecht in Klammern*	TR	TR	TR	TR	NA	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 19,9	… heiratet, der bricht die Ehe; **und wer eine Geschiedene heiratet, der bricht die Ehe.**	**„und wer eine Geschiedene heiratet, der bricht die Ehe“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	TR +Fn	NA	NA	NA	NA
Mt 19, 16-17	16 … und fragte ihn: **Guter** Meister, was soll ich Gutes tun, um das ewige Leben zu erlangen? 17 Er aber sprach zu ihm: **Was nennst du mich gut? Niemand ist gut als Gott allein!** Willst du aber…	Und sprach zu ihm: ******* Lehrer, was soll ich Gutes tun … 17 … **Was fragst du mich über das Gute? *Einer* ist der Gute.** Wenn du aber …	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 20,7	… Geht auch ihr in den Weinberg, **und was recht ist, das werdet ihr empfangen!**	**„und was recht ist, das werdet ihr empfangen!“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 20,16	So werden die Letzten die Ersten und die Ersten die Letzten sein. **Denn viele sind berufen, aber wenige auserwählt.**	**Denn viele sind berufen, aber wenige auserwählt“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	TR +Fn	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mt 28,6	Kommt her, seht den Ort, wo **der Herr** gelegen hat!	**„der Herr“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 1,1	Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, **dem Sohn Gottes**.	**„dem Sohn Got-tes“** *von NA 25 weg-gelassen; NA 27 = []*	TR	TR	TR	TR (Lu 56 NA)	NA	TR	TR	TR +Fn (1986 = NA)	TR +Fn	TR +Fn	TR	TR
Mk 1,2	Wie geschrieben steht **in den Propheten**: »Siehe, ich sende meinen Boten vor deinem Angesicht her ...« [Mal 3,1]	Wie **in dem Pro-pheten Jesaja** ge-schrieben steht: „Siehe,…	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 1,14	kam Jesus nach Galiläa und verkündigte das Evan-gelium **vom Reich** Gottes	**„vom Reich“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 2,17	… Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu berufen, son-dern Sünder **zur Buße**.	**„zur Buße“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 3,29	… der hat in Ewigkeit keine Vergebung, sondern er ist einem ewigen **Gericht** ver-fallen.	… sondern ist ewi-ger **Sünde** schuldig	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 4,11	Euch ist **es** gegeben, das Geheimnis des Reiches Gottes **zu erkennen**, denen aber, die draußen sind, wird alles in Gleichnissen zuteil,	Euch **ist das Ge-heimnis des Rei-ches Gottes gege-ben**; jenen …	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	TR	TR	NA*
Mk 6,11	… schüttelt den Staub von euren Füßen, ihnen zum Zeugnis. **Wahrlich, ich sage euch: Es wird So-dom und Gomorra erträg-licher gehen am Tag des Gerichts als jener Stadt!**	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mt 24,36	Um jenen Tag aber und die Stunde weiß niemand, auch die Engel im Himmel nicht, sondern allein **mein** Vater.	… auch nicht die Engel in den Him-meln, **auch nicht der Sohn**, sondern **der** Vater allein	TR	TR	TR	NA	TR +Fn	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 25,13	Darum wacht! Denn ihr wißt weder den Tag noch die Stunde, **in welcher der Sohn des Menschen kommen wird.**	**„in welcher der Sohn des Men-schen kommen wird“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR	NA
Mt 25,31	Wenn aber der Sohn des Menschen in seiner Herr-lichkeit kommen wird und alle **heiligen** Engel mit ihm …	**„heiligen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 26,28	Denn das ist mein Blut, das des **neuen** Bundes, das für viele vergossen wird …	**„neuen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	TR	NA
Mt 27,24	Ich bin unschuldig an dem Blut dieses **Gerechten**; seht ihr zu!	**„Gerechten“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR	TR	[TR]	TR +Fn	NA	NA	NA	NA
Mt 27,34	gaben sie ihm **Essig** mit Galle vermischt zu trinken	…gaben sie ihm mit Galle vermischten **Wein** zu trinken	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mt 27,35	Nachdem sie ihn nun ge-kreuzigt hatten, teilten sie seine Kleider unter sich und warfen das Los, **damit er-füllt würde, was durch den Propheten gesagt ist: »Sie haben meine Kleider unter sich geteilt, und das Los über mein Gewand geworfen«**.	**„damit erfüllt wür-de, was durch den Propheten gesagt ist: »Sie haben meine Kleider un-ter sich geteilt, und das Los über mein Gewand ge-worfen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mk 10,24	… Kinder, wie schwer ist es **für die, welche ihr Vertrauen auf Reichtum setzen**, in das Reich Gottes hineinzukommen!	Kinder, **wie schwer ist es, in das Reich Gottes hineinzukommen**!	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 11,10	Gepriesen sei das Reich unseres Vaters David, **das kommt im Namen des Herrn**!	**„das kommt im Namen des Herrn"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 11,26	**Wenn ihr aber nicht vergebt, so wird auch euer Vater im Himmel eure Verfehlungen nicht vergeben.**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 13,14	Wenn ihr aber den Greuel der Verwüstung, **von dem durch den Propheten Daniel geredet wurde,** da stehen seht, …	**„von dem durch den Propheten Daniel geredet wurde"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 13,33	Habt acht, wacht **und betet**!	**„und betet"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 14,22	Und während sie aßen, nahm Jesus Brot, sprach den Segen, brach es, gab es ihnen und sprach: Nehmt, **eßt**! Das ist mein Leib.	**„eßt"** *weggelassen [vgl. Mt 26,26; Lk 22,19-20; 1Kor 11,24]*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR	NA
Mk 14,24	Und er sprach zu ihnen: Das ist mein Blut, das des **neuen** Bundes, welches für viele vergossen wird.	**„neuen"** *weggelassen [vgl. Mt 26,28; Lk 22,20; 1Kor 11,25]*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	TR	NA
Mk 14,68	Und er ging in den Vorhof hinaus, **und der Hahn krähte**.	**„und der Hahn krähte"** *NA 25 läßt weg; NA 27 =[]*	TR	TR	TR	TR	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR	TR +Fn

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mk 7,2	und als sie einige seiner Jünger mit unreinen … Händen Brot essen sahen, **tadelten sie es**.	**„tadelten sie es"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 9,24	… Ich glaube, **Herr**; hilf mir, [loszukommen] von meinem Unglauben!	**„Herr"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 9,29	Diese Art kann durch nichts ausfahren außer durch Gebet **und Fasten**.	**„und Fasten"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	TR +Fn	NA
Mk 9,42	Wer aber einem der Kleinen, die **an mich** glauben, Anstoß [zur Sünde] gibt, …	**„an mich"** *weggelassen*	TR	TR	TR	TR	NA	[TR]	TR	TR	TR +Fn	TR	NA	TR
Mk 9, 44	**wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 9, 45-46	…**in das unauslöschliche Feuer, 46 wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.**	*Das Versende von 45 und der ganze Vers 56 werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 9,49	Denn jeder muß mit Feuer gesalzen werden, **wie jedes Opfer mit Salz gesalzen wird.**	**„wie jedes Opfer mit Salz gesalzen wird"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR +Fn	TR	[TR]	NA	NA	NA* =TR	TR +Fn	NA
Mk 10,6	Am Anfang der Schöpfung aber hat **Gott** sie als Mann und Frau erschaffen.	**Gott** *weggelassen [vgl. V. 5!]*	TR	TR	TR	TR	NA	TR	[TR]	NA	TR	TR	TR	TR
Mk 10,7	Darum wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen **und seiner Frau anhängen**	**„und seiner Frau anhängen"** *weggelassen von NA 25; NA 27 []*	TR	TR	TR	TR	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR	TR +Fn
Mk 10,21	… und komm, **nimm das Kreuz auf dich** und folge mir nach!	**„nimm das Kreuz auf dich"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Lk 4,4	»Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, **sondern von einem jeglichen Wort Gottes**«.	**„sondern von einem jeglichen Wort Gottes“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	TR	NA
Lk 4,8	Und Jesus antwortete ihm und sprach: **Weiche von mir, Satan!** Denn es steht geschrieben: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, anbeten und ihm allein dienen«.	**„Weiche von mir, Satan!“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA
Lk 4,18	»Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, den Armen frohe Botschaft zu verkünden; er hat mich gesandt, **zu heilen, die zerbrochenen Herzens sind,** Gefangenen Befreiung zu verkünden …	**„zu heilen, die zerbrochenen Herzens sind“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 4,41	Es fuhren auch Dämonen aus von vielen, indem sie schrieen und sprachen: Du bist **der Christus,** der Sohn Gottes! Und er befahl ihnen und ließ sie nicht reden, weil sie wußten, daß er der Christus war.	**„der Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 7,31	**Und der Herr sprach:** Wem soll ich nun die Menschen dieses Geschlechts vergleichen?	**„Und der Herr sprach“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 8,48	Er aber sprach zu ihr: **Sei getrost,** meine Tochter! Dein Glaube hat dich gerettet; geh hin in Frieden!	**„Sei getrost“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 9,35	Dies ist mein **geliebter** Sohn; auf ihn sollt ihr hören!	Dieser ist mein **auserwählter** Sohn; ihn hört!	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	TR	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Mk 15,28	**Da wurde die Schrift erfüllt, die spricht: »Und er ist unter die Gesetzlosen gerechnet worden«.**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR +Fn	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Mk 16, 9-20	**9 Als er aber früh am ersten Tag der Woche auferstanden war, erschien er zuerst der Maria Magdalena, von der er sieben Dämonen ausgetrieben hatte.** **…** **20 Sie aber gingen hinaus und verkündigten überall; und der Herr wirkte mit ihnen und bekräftigte das Wort durch die begleitenden Zeichen. Amen.**	*Die 12 letzten Verse des Markusevangeliums werden von NA 27 als „mit Sicherheit (!!) nicht ursprünglich“ bezeichnet (doppelte Klammern)*	TR	TR	TR	TR +Fn	[TR] +Fn	[TR]	TR	TR +Fn	[TR] +Fn	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn
Lk 1,28	Sei gegrüßt, du Begnadigte! Der Herr ist mit dir, **du Gesegnete unter den Frauen!**	**„du Gesegnete unter den Frauen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 2,14	Herrlichkeit [ist] bei Gott in der Höhe und Friede auf Erden, [und] **unter den Menschen [Gottes] Wohlgefallen!**	… Friede auf Erden, **bei den Menschen des Wohlgefallens!**	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 2,33	Und **Joseph** und seine Mutter verwunderten sich über das, was über ihn gesagt wurde.	Und **sein Vater** und seine Mutter wunderten sich…	TR	(NA)	(NA)	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR*	NA
Lk 2,43	… blieb der Knabe Jesus in Jerusalem; und **Joseph und seine Mutter** wußten es nicht.	… und **seine Eltern** wußten es nicht.	TR	(NA)	(NA)	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Lk 17,3	Wenn aber dein Bruder **gegen dich** sündigt, so weise ihn zurecht; und wenn es ihn reut, so vergib ihm.	**„gegen dich"** weggelassen [vgl. Mt 18,15]	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 17,36	**Zwei werden auf dem Feld sein; der eine wird genommen und der andere zurückgelassen werden.**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 22, 43-44	**Da erschien ihm ein Engel vom Himmel und stärkte ihn. 44 Und er war in ringendem Kampf und betete inbrünstiger; sein Schweiß wurde aber wie Blutstropfen, die auf die Erde fielen.**	*NA 25 und 27 bezeichnen diese Verse als „mit Sicherheit nicht ursprünglich" (doppelte Klammern)*	TR	TR	TR	TR +Fn	TR +Fn	TR	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn	TR	TR +Fn
Lk 22,64	und nachdem sie ihn verhüllt hatten, **schlugen sie ihn ins Angesicht und** fragten **ihn** und sprachen: Weissage uns, wer ist's, der dich geschlagen hat?	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA	NA
Lk 23,34	**Jesus aber sprach: Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!** Sie teilten aber sein Gewand und warfen das Los [darüber].	*Die markierten Worte werden von NA als „mit Sicherheit nicht ursprünglich bezeichnet (doppelte Klammern)*	TR	TR	TR	TR	TR	TR	TR	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn
Lk 23,42	Und er sprach **zu** Jesus: **Herr**, gedenke an mich, wenn du in deiner Königsherrschaft kommst!	Und er sprach: **Jesus**, gedenke meiner, wenn…	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	TR	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Lk 9, 55-56	Er aber wandte sich um und ermahnte sie ernstlich **und sprach: Wißt ihr nicht, welches Geistes [Kinder] ihr seid? 56 Denn der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, um die Seelen der Menschen zu verderben, sondern zu erretten!** Und sie zogen in ein anderes Dorf.	Er aber wandte sich um und bedrohte sie. *** 56 Und sie begaben sich in ein anderes Dorf (Zü 1931)	TR	TR	TR	NA	NA	V. 55: [TR]; V. 56: NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Lk 9,57	da sprach einer auf dem Weg zu ihm: **Herr**, ich will dir nachfolgen …	**„Herr"** *weggelassen*	TR	(NA)	(NA)	NA	NA	TR	TR	NA	NA	NA	TR	NA
Lk 11,2-4	**Unser** Vater, **der du bist im Himmel,** geheiligt werde dein Name! Dein Reich komme! **Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auch auf Erden.** Gib uns täglich unser nötiges Brot! Und vergib uns unsere Sünden, denn auch wir vergeben jedem, der uns etwas schuldig ist! Und führe uns nicht in Versuchung, **sondern erlöse uns von dem Bösen**!	*Alle markierten Stellen werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA
Lk 14,5	Wer von euch, wenn ihm sein **Esel** oder Ochse in den Brunnen fällt, wird ihn nicht sogleich herausziehen am Tag des Sabbats?	Wer unter euch, dessen **Sohn** oder Ochse in einen Brunnen fällt …	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibelstelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Lk 24,52	Und sie **warfen sich anbetend vor ihm nieder und** kehrten nach Jerusalem zurück mit großer Freude;	*NA 25 bezeichnete die markierten Worte (nach Westcott-Hort und Codex D) als unecht; NA 27 = TR*	TR	TR	TR	TR (Lu56 =NA)	TR	TR	TR	TR	TR +Fn	TR	TR	TR
Joh 1,18	Niemand hat Gott je gesehen; **der eingeborene Sohn**, der im Schoß des Vaters ist, der hat Aufschluß [über ihn] gegeben.	Niemand hat Gott je gesehen; **der eingeborene Gott**, der im Schoß des Vaters ist …	TR	TR	TR	NA*	TR +Fn	TR	TR +Fn	TR +Fn	NA*	NA	TR +Fn	NA*
Joh 1,27	dieser ist's, der nach mir kommt, **der vor mir gewesen ist**; und ich bin nicht würdig, ihm den Schuhriemen zu lösen.	**„der vor mir gewesen ist"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Joh 3,13	Und niemand ist hinaufgestiegen in den Himmel, außer dem, der aus dem Himmel herabgestiegen ist, dem Sohn des Menschen, **der im Himmel ist**.	**„der im Himmel ist"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR +Fn	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Joh 4,42	… wir haben selbst gehört und erkannt, daß dieser wahrhaftig der Retter der Welt, **der Christus** ist!	**„der Christus"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibelstelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Lk 24,6	**„Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden!"** Denkt daran, …	*NA 25 bezeichnete diesen Satz (nach Westcott-Hort und Codex D) als unecht; NA 27 = TR*	TR	TR	TR	TR	TR	TR	TR	TR	TR +Fn	TR	TR	TR
Lk 24,12	**Petrus aber stand auf und lief zum Grab, bückte sich und sah nur die leinenen Tücher daliegen; und er ging nach Hause, voll Staunen über das, was geschehen war.**	*NA 25 bezeichnete diesen Vers (nach Westcott-Hort und Codex D) als unecht; NA 27 = TR*	TR	TR	TR	TR (Lu56 hat [])	NA	TR	TR	TR +Fn	TR +Fn	TR	TR	TR
Lk 24,36	Während sie aber davon redeten, trat Jesus selbst in ihre Mitte, und er spricht zu ihnen: **Friede sei mit euch!**	*NA 25 bezeichnete die markierten Worte (nach Westcott-Hort und Codex D) als unecht; NA 27 = TR*	TR	TR	TR	TR (Lu56 hat [])	NA	TR	TR	TR +Fn	TR +Fn	TR	TR	TR
Lk 24,40	**Und indem er das sagte, zeigte er ihnen die Hände und die Füße.**	*NA 25 bezeichnete diesen Vers (nach Westcott-Hort und Codex D) als unecht; NA 27 = TR*	TR	TR	TR	TR (Lu56 hat[])	NA	TR	TR	TR +Fn	TR +Fn	TR	TR	TR
Lk 24,46	… So steht es geschrieben, **und so mußte** der Christus leiden und am dritten Tag aus den Toten auferstehen,	**„und so mußte"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	TR	TR	TR
Lk 24,51	Und es geschah, indem er sie segnete, schied er von ihnen **und wurde aufgehoben in den Himmel**.	*NA 25 bezeichnete dies markierten Versteile (nach Westcott-Hort und Codex D) als unecht; NA 27 = TR*	TR	TR	TR	TR (Lu56 hat [])	TR	TR	TR	TR	TR +Fn	TR	TR	TR

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Joh 7,8	Geht ihr hinauf zu diesem Fest; ich gehe **noch** nicht zu diesem Fest hinauf, denn meine Zeit ist noch nicht erfüllt.	Ich gehe * * * nicht zu diesem Fest hinauf …	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*
Joh 7,53-8,11	**Und so ging jeder in sein Haus.** **…** **Sie sprach: Niemand, Herr! Jesus sprach zu ihr: So verurteile ich dich auch nicht. Geh hin und sündige nicht mehr!**	*Diese 12 Verse werden von NA 27 als „mit Sicherheit (!!) nicht ursprüng-lich“ bezeichnet (doppelte Klam-mern)*	TR	TR	TR	TR +Fn	TR +Fn	[TR]	TR	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn	TR +Fn
Joh 8,59	Jesus aber verbarg sich und ging zum Tempel hin-aus, **mitten durch sie hin-durch, und entkam so**.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Joh 9,35	… und als er ihn fand, sprach er zu ihm: Glaubst du an den **Sohn Gottes**?	Glaubst du an den **Sohn des Men-schen**?	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	NA	NA
Joh 16,16	Noch eine kurze Zeit, und ihr werdet mich nicht sehen, und wiederum eine kurze Zeit, und ihr werdet mich sehen; **denn ich gehe zum Vater**.	**„denn ich gehe zum Vater“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Joh 17,11	Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, **die** du mir gegeben hast, damit sie eins seien, gleichwie wir!	Heiliger Vater, be-wahre sie in deinem Namen, **den** du mir gegeben hast, da-mit sie eins seien …	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	NA*
Joh 17,17	Heilige sie in **deiner** Wahr-heit! Dein Wort ist Wahrheit.	Heilige sie in **der** Wahrheit.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR	TR	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Joh 5,3-4	In diesen lag eine große Menge von Kranken, Blin-den, Lahmen und Abge-zehrten, **welche auf die Bewegung des Wassers warteten. 4 Denn ein En-gel stieg zu gewissen Zeiten in den Teich hinab und bewegte das Wasser. Wer nun nach der Bewe-gung des Wassers zuerst hineinstieg, der wurde gesund, mit welcher Krankheit er auch geplagt war.**	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR +Fn	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	TR +Fn	NA
Joh 5,30	… denn ich suche nicht meinen Willen, sondern den Willen **des Vaters**, der mich gesandt hat. [vgl. Joh 6,39; 8,29]	Sondern den Willen **dessen**, der mich gesandt hat (**„des Vaters“** *weggelassen*)	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA
Joh 6,47	Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer **an mich** glaubt, der hat ewiges Leben.	**„an mich“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA*	TR	NA
Joh 6,65	Und er sprach: Darum habe ich euch gesagt: Niemand kann zu mir kommen, es sei ihm denn von **meinem** Va-ter gegeben!	es sei ihm denn von **dem** Vater gegeben (**„meinem“** wegge-lassen; ebenso 8,28; 8,38; 10,29; 10,32; 14,12; 14,28; 15,10; 16,9; 20,17)	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Joh 6,69	und wir haben geglaubt und erkannt, daß du **der Chri-stus bist, der Sohn des lebendigen Gottes**!	… und erkannt, daß du **der Heilige Got-tes** bist.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	NA

Bibelstelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Apg 8,37	**Da sprach Philippus: Wenn du von ganzem Herzen glaubst, so ist es erlaubt! Er antwortete und sprach: Ich glaube, daß Jesus Christus der Sohn Gottes ist!**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 9,5-6	**Der Herr** aber sprach: Ich bin Jesus, den du verfolgst. **Es wird dir schwer werden, gegen den Stachel auszuschlagen!** 6 **Da sprach er mit Zittern und Schrecken: Herr, was willst du, daß ich tun soll? Und der Herr antwortete ihm:** Steh auf und geh in die Stadt hinein,…	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 9,28	Und er ging in Jerusalem mit ihnen aus und ein und verkündigte freimütig im Namen des Herrn **Jesus**.	***„Jesus"*** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR	NA	NA
Apg 10,6	Dieser ist zu Gast bei einem Gerber Simon, dessen Haus am Meer liegt; **der wird dir sagen, was du tun sollst!**	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 10,21	Da ging Petrus zu den Männern hinab, **die von Kornelius zu ihm gesandt worden waren**, und sprach…	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 10,30	… Vor vier Tagen **fastete ich** bis zu dieser Stunde, und ich betete um die neunte Stunde …	***„fastete ich"*** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA

Bibelstelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Joh 21,15	Simon, Sohn des **Jonas**, liebst du mich mehr als diese? [vgl. Mt 16,17; Joh 1,42; 21,16.17]	Simon, Sohn des **Johannes**, liebst du mich mehr als diese?	TR	TR*	TR	NA	NA	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 2,30	… mit einem Eid verheißen hatte, daß er aus der Frucht seiner Lenden**, dem Fleisch nach, den Christus erwecken werde** damit er auf seinem Thron sitze	***„dem Fleisch nach, den Christus erwecken werde"*** *weggelassen*	TR	(NA)	(NA)	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 2,47	Der Herr aber tat täglich die **zur Gemeinde** hinzu, die gerettet wurden.	***„zur Gemeinde"*** *weggelassen*	TR	TR	TR	TR	NA	[TR]	NA	NA	TR*	NA	TR	TR
Apg 3,20	und er den sende, der **euch zuvor verkündigt wurde, Jesus Christus**,	und er den **für euch bestimmten Christus Jesus** senden möge	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 6,3	Darum, ihr Brüder, seht euch nach sieben Männern aus eurer Mitte um, die ein gutes Zeugnis haben und voll **Heiligen** Geistes und Weisheit sind; …	***„Heiligen"*** *weggelassen*	TR	TR	TR	TR	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA*	TR	NA* =TR
Apg 7,30	… erschien ihm in der Wüste des Berges Sinai **der Engel des Herrn** in der Feuerflamme eines Busches.	… erschien ihm in der Wüste des Berges Sinai **ein Engel** in der Feuerflamme eines Busches.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 7,37	»Einen Propheten wie mich wird euch **der Herr, euer** Gott, erwecken aus euren Brüdern; **auf ihn sollt ihr hören**!«	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	TR/ NA	NA	NA/ TR	NA	NA	NA	NA	TR/ NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Apg 15,34	**Silas aber beschloß, dort zu bleiben.**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 16,31	Glaube an den Herrn Jesus **Christus**, so wirst du gerettet werden, du und dein Haus!	**„Christus"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 17,26	Und er hat aus *einem* **Blut** jedes Volk der Menschheit gemacht,	**„Blut"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA*	NA*	TR	[TR]	NA	NA*	NA*	NA*	NA
Apg 17,30	Nun hat zwar Gott über die Zeiten der Unwissenheit hinweggesehen, jetzt aber **gebietet er allen Menschen** überall, Buße zu tun,	jetzt aber **läßt er den Menschen verkündigen**, daß sie alle überall Buße tun sollen *[so NA 25; NA 27=TR]*	TR	TR	TR	TR	NA	TR	TR	TR	NA	TR*	TR	TR*
Apg 18,5	… wurde Paulus durch **den Geist** gedrängt, den Juden zu bezeugen, daß Jesus der Christus ist.	wurde Paulus durch **das Wort** gedrängt,	TR	TR	TR	NA*	NA*	NA	NA	NA	NA*	NA*	NA*	NA*
Apg 18,21	sondern nahm Abschied von ihnen, indem er sprach: **Ich muß unter allen Umständen das bevorstehende Fest in Jerusalem feiern;** ich werde aber wieder zu euch zurückkehren, so Gott will!	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 19,4	… daß sie an den glauben sollten, der nach ihm kommt, das heißt an **den Christus** Jesus.	**„den Christus"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 19,10	… so daß alle, die in [der Provinz] Asia wohnten, das Wort des Herrn **Jesus** hörten	**„Jesus"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Apg 13, 19-20	und er vertilgte sieben Heidenvölker im Land Kanaan und teilte unter sie deren Land nach dem Los. 20 **Und danach, während etwa 450 Jahren,** gab er ihnen Richter bis zu Samuel, dem Propheten.	… ließ er sie deren Land erben 20 **– etwa 450 Jahre. Und danach** gab er ihnen Richter bis zu Samuel	TR	TR	TR	NA	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 13,42	Als aber **die Juden aus der Synagoge** gegangen waren, baten **die Heiden** darum, daß ihnen diese Worte [auch] am nächsten Sabbat verkündigt würden.	Als **sie** aber *** hinausgingen, baten **sie**, daß am folgenden Sabbat diese Worte [noch einmal] zu ihnen geredet würden	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 15,11	… daß wir durch die Gnade des Herrn Jesus **Christus** gerettet werden…	**„Christus"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA	NA
Apg 15, 17-18	… und alle Heiden, über die mein Name ausgerufen worden ist, spricht der Herr, der all dies tut.« 18 **Gott sind alle seine Werke von Ewigkeit her bekannt.**	der all dies tut« 18 **was von jeher bekannt ist**.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 15,24	Da wir gehört haben, daß etliche, die von uns ausgegangen sind, euch durch Reden verwirrt und eure Seelen unsicher gemacht haben, **indem sie sagen, man müsse sich beschneiden lassen und das Gesetz halten**, ohne daß wir sie dazu beauftragt hätten,	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibelstelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Apg 26,30	**Und als er dies gesagt hatte**, stand der König auf, ebenso der Statthalter und Bernice und die bei ihnen saßen.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 28,16	Als wir aber nach Rom kamen, **übergab der Hauptmann die Gefangenen dem Obersten der Leibwache;** Paulus **aber** wurde gestattet, für sich zu bleiben mit dem Soldaten, der ihn bewachte.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 28,29	**Und als er das gesagt hatte, gingen die Juden weg und hatten viel Wortwechsel miteinander.**	*Der ganze Vers wird weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 1,16	Denn ich schäme mich des Evangeliums **von Christus** nicht;	**„von Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 1,29	als solche, die voll sind von aller Ungerechtigkeit, **Unzucht**, Schlechtigkeit, Habsucht, Bosheit;	**„Unzucht“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 1,31	unverständig, treulos, lieblos, **unversöhnlich**, unbarmherzig.	**„unversöhnlich“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 6,11	… aber für Gott lebt in Christus Jesus, **unserem Herrn**!	**„unserem Herrn“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 8,1	So gibt es jetzt keine Verdammnis mehr für die, welche in Christus Jesus sind, **die nicht gemäß dem Fleisch wandeln, sondern gemäß dem Geist.**	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibelstelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Apg 20,21	indem ich Juden und Griechen die Buße zu Gott und den Glauben an unseren Herrn Jesus **Christus** bezeugt habe.	**„Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR	TR	TR	TR	TR	NA	TR	NA
Apg 20,25	… bei denen ich umhergezogen bin und das Reich **Gottes** verkündigt habe.	**„Gottes“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	TR	TR	NA*
Apg 20,28	… um die Gemeinde Gottes zu hüten, die er durch **sein eigenes Blut** erworben hat!	… die er durch **das Blut seines eigenen** erworben hat	TR	TR	TR	TR	NA*/ TR*	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA
Apg 21,25	Was aber die gläubig gewordenen Heiden betrifft, so haben wir [ja] geschrieben und angeordnet, daß sie **von alledem nichts zu befolgen haben, sondern** sich **nur** hüten sollen vor dem Götzenopfer	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Apg 22,16	… und laß deine Sünden abwaschen, indem du **den Namen des Herrn** anrufst!	… indem du **seinen** Namen anrufst!	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	TR*	NA*
Apg 24,6-8	Er versuchte sogar, den Tempel zu entheiligen; doch wir ergriffen ihn **und wollten ihn nach unserem Gesetz richten. 7 Aber Lysias, der Befehlshaber, kam dazu und entriß ihn mit großer Gewalt unseren Händen; 8 und er befahl, daß seine Ankläger zu dir kommen sollten.** Von ihm kannst du selbst, wenn du ihn verhörst, alles erfahren, dessen wir ihn anklagen!	*Die markierten Worte, darunter ein ganzer Vers, werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Röm 14,6	Wer auf den Tag achtet, der achtet darauf für den Herrn, **und wer nicht auf den Tag achtet, der achtet nicht darauf für den Herrn**. Wer ißt, der ißt für den Herrn, denn er dankt Gott; und wer nicht ißt, der enthält sich der Speise für den Herrn und dankt Gott auch.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 14,9	Denn dazu ist Christus auch gestorben **und auferstanden** und wieder lebendig geworden, daß er sowohl über Tote als auch über Lebende Herr sei.	**„und auferstanden“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR*	NA
Röm 14,10	Wir werden ja alle vor dem Richterstuhl **des Christus** erscheinen;	Wir werden ja alle vor dem Richterstuhl **Gottes** erscheinen;	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 15,29	Ich weiß aber, daß, wenn ich zu euch komme, ich mit der Segensfülle **des Evangeliums** von Christus kommen werde.	**„des Evangeliums“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 16,24	**Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit euch allen! Amen.**	*Der ganze Vers wird weggelassen. Verse 25-27 als möglicherweise unecht in Klammern*	TR	TR	TR	NA	TR	TR	[TR]	NA	[TR]	NA	TR +Fn	NA
1Kor 2,4	Und meine Rede und meine Verkündigung bestand nicht in überredenden Worten **menschlicher** Weisheit, sondern in Erweisung des Geistes und der Kraft,	**„menschlicher“** *weggelassen*	TR	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Röm 9,31	daß aber Israel, das nach dem Gesetz der Gerechtigkeit strebte, das Gesetz **der Gerechtigkeit** nicht erreicht hat.	**„der Gerechtigkeit“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR +Fn	NA*	NA*	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 9,32	Warum? Weil es nicht aus Glauben geschah, sondern aus Werken **des Gesetzes**.	**„des Gesetzes“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 10,15	Wie geschrieben steht: »Wie lieblich sind die Füße derer, **die Frieden verkündigen**, die Gutes verkündigen!«	**„die Frieden verkündigen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 10,17	Demnach kommt der Glaube aus der Verkündigung, die Verkündigung aber durch **Gottes** Wort.	…durch das Wort **Christi**.	TR	TR	TR	NA	NA	TR +Fn	TR +Fn	NA	NA	NA	NA	NA
11,6	Wenn aber aus Gnade, so ist es nicht mehr um der Werke willen; sonst ist die Gnade nicht mehr Gnade; **wenn aber um der Werke willen, so ist es nicht mehr Gnade, sonst ist das Werk nicht mehr Werk.**	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Röm 13,9	Denn die [Gebote]: »Du sollst nicht ehebrechen, du sollst nicht töten, du sollst nicht stehlen, **du sollst nicht falsches Zeugnis ablegen**, du sollst nicht begehren«	**„du sollst nicht falsches Zeugnis ablegen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Kor 7,3	Der Mann gebe der Frau **die Zuneigung, die er ihr schuldig ist**, ebenso aber auch die Frau dem Mann.	Der Frau **leiste der Mann die schuldige Pflicht**, … (**„Zuneigung“** *weggelassen)*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	NA*
1Kor 7,5	… damit ihr euch **dem Fasten und** dem Gebet widmen könnt; und kommt dann wieder zusammen, …	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Kor 9,18	Daß ich bei meiner Verkündigung das Evangelium **von Christus** kostenfrei darbiete,	**„von Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA
1Kor 10,9	Laßt uns auch nicht **Christus** versuchen, …	Laßt uns auch nicht **den Herrn** versuchen, … [so NA 25; NA 27 = TR]	TR	TR	TR	TR	TR +Fn	TR	TR	TR +Fn	NA	TR	NA	TR
1Kor 10,28	… und um des Gewissens willen, **denn »dem Herrn gehört die Erde und was sie erfüllt«**.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Kor 11,24	und dankte, es brach und sprach: **Nehmt, eßt!** Das ist mein Leib, der für euch **gebrochen** wird; dies tut zu meinem Gedächtnis!	Und sprach: *** * *** Dies ist mein Leib, der für euch *** * *** ist; dies tut zu meinem Gedächtnis!	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	NA*
1Kor 11,29	denn wer **unwürdig** ißt und trinkt, der ißt und trinkt sich selbst ein Gericht, weil er den Leib **des Herrn** nicht unterscheidet.	denn wer *** * *** ißt und trinkt, der ißt und trinkt sich selbst ein Gericht, weil er den Leib *** * *** nicht unterscheidet	TR	TR	TR	NA*	NA	NA*	NA*	NA*	NA*	NA*	NA*	NA*

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Kor 2,10	Uns aber hat es Gott geoffenbart durch **seinen** Geist; denn der Geist erforscht alles, auch die Tiefen Gottes.	Uns aber hat es Gott geoffenbart durch **den** Geist	TR	TR	TR	TR	NA	[TR]	TR +Fn	NA	NA	TR	TR	TR
1Kor 2,13	und davon reden wir auch, nicht in Worten, die von menschlicher Weisheit gelehrt sind, sondern in solchen, die vom **Heiligen** Geist gelehrt sind, indem wir Geistliches geistlich erklären.	**„Heiligen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	NA*
1Kor 3,3	Solange nämlich Eifersucht und Streit **und Zwietracht** unter euch sind, seid ihr da nicht fleischlich …?	**„und Zwietracht“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Kor 4,6	… damit ihr an uns lernt, **in eurem Denken** nicht über das hinauszugehen, was geschrieben steht ... [w. nicht über das hinaus **zu denken …**]	…damit ihr an uns lernt: **Nicht über das hinaus,** was geschrieben steht. (**„Denken“** *weggelassen)*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA
1Kor 5,5	dem Satan zu übergeben zum Verderben des Fleisches, damit der Geist gerettet werde am Tag des Herrn **Jesus**.	damit der Geist gerettet werde am **Tag des Herrn**. (**„Jesus“** *weggelassen)*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA*	NA*	NA*
1Kor 5,7	Denn unser Passahlamm ist ja **für uns** geschlachtet worden: Christus.	**„für uns“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Kor 6,20	Denn ihr seid teuer erkauft; darum verherrlicht Gott in eurem Leib **und in eurem Geist, die Gott gehören**!	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
2Kor 5,17	Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, **es ist alles neu geworden**!	… siehe, **Neues ist geworden**.	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA	--
2Kor 5,18	… der uns mit sich selbst versöhnt hat durch **Jesus** Christus …	**„Jesus"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	--
2Kor 11,31	Der Gott und Vater **unseres** Herrn Jesus **Christus**, der gelobt sei in Ewigkeit...	**„unseres"** *und* **„Christus"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	TR	--
2Kor 12,9	Laß dir an meiner Gnade genügen, denn **meine** Kraft wird in der Schwachheit vollkommen! Darum will ich mich am liebsten vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, damit die Kraft des Christus bei mir wohne.	denn **[die]** Kraft wird in der Schwachheit vollkommen!	TR	TR	TR	TR	NA	NA*	TR +Fn	NA*	NA*	TR	TR	--
Gal 1,15	Als es aber **Gott**, der mich vom Mutterleib an ausgesondert und durch seine Gnade berufen hat, wohlgefiel,	**„Gott"** *weggelassen*	TR	TR	TR	TR	NA	TR	TR	NA	NA	TR	TR	--
Gal 3,1	O ihr unverständigen Galater, wer hat euch verzaubert, **daß ihr der Wahrheit nicht gehorcht,** euch, denen Jesus Christus als **unter euch** gekreuzigt vor die Augen …	**„daß ihr der Wahrheit nicht gehorcht"** *und* **„unter euch"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA*	NA	NA	NA	NA	NA	--
Gal 3,17	Das aber sage ich: Ein von Gott **auf Christus hin** zuvor bestätigtes Testament wird ...	**„auf Christus hin"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Kor 12,3	Darum lasse ich euch wissen, daß niemand, der im Geist Gottes redet, **Jesus verflucht nennt**; es kann aber auch niemand **Jesus Herrn nennen** als nur im Heiligen Geist.	*NA ist so formuliert, daß der Vorlesende einen wörtlichen Fluch über den Herrn Jesus ausspricht.*	TR	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Kor 12,13	… und wir sind alle getränkt worden **zu** *einem* Geist. [= damit wir *eines* Geistes seien]	und wir sind alle **mit** *einem* Geist getränkt worden.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Kor 14,37	… der erkenne, daß die Dinge, die ich euch schreibe, **Gebote** des Herrn **sind**.	Daß **das, was** ich euch schreibe, **ein Gebot** des Herrn **ist**.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR*	TR*	NA
1Kor 15,47	Der erste Mensch ist von der Erde, irdisch; der zweite Mensch ist **der Herr** aus dem Himmel.	**„der Herr"** weggelassen	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA
1Kor 16,22	Wenn jemand den Herrn **Jesus Christus** nicht liebt, der sei verflucht! Maranatha!	**„Jesus Christus"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
2Kor 4,10	wir tragen allezeit das Sterben **des Herrn** Jesus am Leib umher, damit auch das Leben Jesu an unserem Leib offenbar wird.	**„des Herrn"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
2Kor 4,14	da wir wissen, daß der, welcher den Herrn Jesus auferweckt hat, auch uns **durch** Jesus auferwecken und zusammen mit euch vor sich stellen wird.	… auch uns **mit** Jesus auferwecken und	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Eph 4,6	*ein* Gott und Vater aller, über allen und durch alle und in **euch** allen.	*ein* Gott und Vater aller, über allen und durch alle und in * * * allen	TR	TR	TR	NA	NA	AT	NA*	NA	NA	NA	AT	--
Eph 5,9	Die Frucht **des Geistes** besteht nämlich in lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.	Die Frucht **des Lichts** besteht nämlich in lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	--
Eph 5,21	ordnet euch einander unter in der Furcht **Gottes**!	ordnet euch einander unter in der Furcht **Christi**!	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Eph 5,30	Denn wir sind Glieder seines Leibes, **von seinem Fleisch und von seinem Gebein**.	**„von seinem Fleisch und von seinem Gebein“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	--
Eph 6,12	denn unser Kampf richtet sich nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Herrschaften, gegen die Gewalten, gegen die Weltbeherrscher der Finsternis **dieser Weltzeit**, gegen die geistlichen [Mächte] der Bosheit in den himmlischen [Regionen].	**„dieser Weltzeit“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Phil 1,16-17	**16** diese verkündigen Christus aus Selbstsucht, nicht lauter, ... **17** jene aber aus Liebe, weil sie wissen, ...	*Verse 16 u. 17 vertauscht*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Phil 3,16	Doch wozu wir auch gelangt sein mögen, laßt uns **nach derselben Richtschnur wandeln und dasselbe erstreben**!	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Gal 4,7	So bist du also nicht mehr Knecht, sondern Sohn; wenn aber Sohn, dann auch **Erbe Gottes durch Christus**.	Wenn aber Sohn, so auch **Erbe durch Gott**.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Gal 5,19-21	19 Offenbar sind aber die Werke des Fleisches, welche sind: **Ehebruch**, Unzucht, Unreinheit, Zügellosigkeit; ... 21 Neid, **Mord**, Trunkenheit, Gelage und dergleichen, ...	**„Ehebruch“**, **„Mord“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Gal 6,15	Denn **in Christus Jesus** gilt weder Beschnittensein noch Unbeschnittensein etwas, sondern eine neue Schöpfung.	**„in Christus Jesus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR*	TR*	--
Gal 6,17	... denn ich trage die Malzeichen **des Herrn** Jesus an meinem Leib.	**„des Herrn“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	--
Eph 1,18	erleuchtete Augen **eures Verständnisses**, damit ihr wißt,	erleuchtete Augen **eures Herzens**, damit ihr wißt,	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	--
Eph 3,9	und **alle** darüber zu erleuchten, **welches die Gemeinschaft ist, die als Geheimnis** von den Ewigkeiten her in Gott verborgen war, der alles erschaffen hat **durch Jesus Christus**,	und ans Licht zu bringen, was **die Verwaltung** des Geheimnisses sei, das von den Zeitaltern her in Gott, der alle Dinge geschaffen hat * * *, verborgen war	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Eph 3,14	Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater **unseres Herrn Jesus Christus**,	**„unseres Herrn Jesus Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	--

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Th 2,19	… Seid nicht auch ihr es vor unserem Herrn Jesus **Christus** bei seiner Wiederkunft?	**„Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Th 3,11	Er selbst aber, Gott, unser Vater, und unser Herr Jesus **Christus** lenke unseren Weg zu euch!	**„Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Th 3,13	… vor unserem Gott und Vater bei der Wiederkunft unseres Herrn Jesus **Christus** mit allen seinen Heiligen.	**„Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Th 5,27	…daß dieser Brief allen **heiligen** Brüdern vorgelesen wird.	**„heiligen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA*	NA*	NA*
2Th 1,8	… und an denen, die dem Evangelium unseres Herrn Jesus **Christus** nicht gehorsam sind.	**„Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	--
2Th 1,12	damit der Name unseres Herrn Jesus **Christus** in euch verherrlicht werde und ihr in ihm, gemäß der Gnade unseres Gottes und des Herrn Jesus Christus.	**„Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	--
2Th 2,2	… als wäre der **Tag des Christus** schon da. [vgl. 2Tim 2,19]	… als wäre der **Tag des Herrn** schon da.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR*	--

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Phil 4,13	Ich vermag alles durch den, der mich stark macht, **Christus**.	**„Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR	NA
Kol 1,2	Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserem Vater, **und dem Herrn Jesus Christus!**	**„und dem Herrn Jesus Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Kol 1,14	in dem wir die Erlösung haben **durch sein Blut**, die Vergebung der Sünden.	**„durch sein Blut“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Kol 2,2	… zur Erkenntnis des Geheimnisses **Gottes, des Vaters, und des Christus**,	… zur Erkenntnis des Geheimnisses **Gottes, [das ist] Christus**,	TR	TR	TR	NA	NA	AT	AT	NA	NA	NA	NA	--
Kol 2,11	… durch das Ablegen des fleischlichen Leibes **der Sünden**, in der Beschneidung des Christus,	**„der Sünden“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR*	TR*	--
Kol 2,18	Laßt nicht zu, daß euch irgend jemand um den Kampfpreis bringt, indem er sich in Demut und Verehrung von Engeln gefällt und sich in Sachen einläßt, die er **nicht** gesehen hat…	**„nicht“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR +Fn	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	--
Kol 3,6	um dieser Dinge willen kommt der Zorn Gottes **über die Söhne des Ungehorsams**;	**„über die Söhne des Ungehorsams“** *NA 25 läßt weg; NA 27 = []*	TR	TR	TR	TR	NA	TR	TR	TR +Fn	NA	NA	NA*	--
1Th 1,1	… Gnade sei mit euch und Friede **von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus!**	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Tim 3,16	Und anerkannt groß ist das Geheimnis der Gottesfurcht: **Gott** ist geoffenbart worden im Fleisch, gerechtfertigt im Geist, gesehen von den Engeln, verkündigt unter den Heiden, geglaubt in der Welt, aufgenommen in die Herrlichkeit.	**Der** geoffenbart worden ist im Fleisch …	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Tim 4,12	… sei den Gläubigen ein Vorbild im Wort, im Wandel, in der Liebe, **im Geist**, im Glauben, in der Keuschheit!	**„im Geist“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Tim 5,21	Ich ermahne dich ernstlich vor Gott und dem **Herrn Jesus Christus** und den auserwählten Engeln,	vor Gott und **Christus Jesus** und…	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	TR	NA*
1Tim 6,5	… Menschen, die eine verdorbene Gesinnung haben und der Wahrheit beraubt sind und meinen, die Gottesfurcht sei ein Mittel zur Bereicherung **- von solchen halte dich fern!**	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Tim 6,7	Denn wir haben nichts in die Welt hineingebracht, und **es ist klar, daß** wir auch nichts hinausbringen können.	**„es ist klar, daß“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
1Tim 6,19	damit sie das **ewige** Leben ergreifen und so für sich selbst eine gute Grundlage für die Zukunft sammeln.	…um das **wirkliche** Leben zu ergreifen	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
2Tim 1,11	für das ich als Verkündiger und Apostel und Lehrer **der Heiden** eingesetzt worden bin.	**„der Heiden“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
2Th 2,4	der sich widersetzt und sich über alles erhebt, was Gott oder Gegenstand der Verehrung heißt, so daß er sich in den Tempel Gottes setzt **als ein Gott** und sich selbst für Gott ausgibt.	**„als ein Gott“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
2Th 2,13	… daß Gott euch **von Anfang an** zur Errettung erwählt hat in der Heiligung des Geistes und im Glauben an die Wahrheit,	… daß Gott euch **als Erstlingsgabe** zur Errettung erwählt hat	TR	TR	TR	NA	TR	TR	TR +Fn	TR +Fn	NA	TR	TR	--
1Tim 1,1	Paulus, Apostel Jesu Christi nach dem Befehl Gottes, unseres Retters, und des **Herrn** Jesus Christus, der unsere Hoffnung ist,	**„Herrn“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Tim 1,17	… dem unvergänglichen, unsichtbaren, allein **weisen** Gott, sei Ehre und Ruhm von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.	**„weisen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Tim 2,7	für das ich eingesetzt wurde als Verkündiger und Apostel - ich sage die Wahrheit **in Christus** und lüge nicht - , als Lehrer der Heiden im Glauben und in der Wahrheit.	**„in Christus“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Tim 3,3	… nicht gewalttätig, **nicht nach schändlichem Gewinn strebend**, sondern gütig, …	**„nicht nach schändlichem Gewinn strebend“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Hebr 2,7	Du hast ihn ein wenig niedriger sein lassen als die Engel; mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt **und hast ihn gesetzt über die Werke deiner Hände**;	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Hebr 3,1	… betrachtet den Apostel und Hohenpriester unseres Bekenntnisses, **Christus** Jesus,	***„Christus“*** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Hebr 3,6	Christus aber als Sohn über sein eigenes Haus; und sein Haus sind wir, wenn wir die Zuversicht und das Rühmen der Hoffnung **bis zum Ende standhaft** festhalten.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR*	TR	[TR]	TR +Fn	NA	NA	TR	NA
Hebr 7,21	»Der Herr hat geschworen, und es wird ihn nicht gereuen: Du bist Priester in Ewigkeit **nach der Weise Melchisedeks**«	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Hebr 8,12	denn ich werde gnädig sein gegen ihre Ungerechtigkeiten, und an ihre Sünden **und ihre Gesetzlosigkeiten** werde ich nicht mehr gedenken.«	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Hebr 10,9	»Siehe, ich komme, um deinen Willen**, o Gott,** zu tun«.	***„o Gott“*** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR	TR	NA
Hebr 10,34	… weil ihr in euch selbst gewiß seid, daß ihr ein besseres und bleibendes Gut **in den Himmeln** besitzt.	***„in den Himmeln“*** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
2Tim 2,19	Der Herr kennt die Seinen! und: Jeder, der den Namen des **Christus** nennt, wende sich ab von der Ungerechtigkeit!	Jeder, der den Namen des **Herrn** nennt,	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
2Tim 4,1	Daher ermahne ich dich ernstlich vor dem Angesicht Gottes und des **Herrn Jesus Christus**, der Lebendige und Tote richten wird, um seiner Erscheinung und seines Reiches willen:	Ich bezeuge eindringlich vor Gott und **Christus Jesus**, der … [vgl. 1Tim 5,21]	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	TR	NA*
2Tim 4,22	Der Herr **Jesus Christus** sei mit deinem Geist! …	***„Jesus Christus“*** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	TR	NA	NA*	TR	NA*
Tit 1,4	… Gnade, **Barmherzigkeit**, Friede [sei mit dir] von Gott, dem Vater, und **dem Herrn Jesus Christus**, unserem Retter!	… Gnade, *** Friede [sei mit dir] von Gott, dem Vater, und **Christus Jesus**, unserem Retter!	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	--
Tit 2,7	In der Lehre erweise Unverfälschtheit, würdigen Ernst, **Unverderbtheit**,	***„Unverderbtheit“*** *weggelassen*	TR	(NA)	(NA)	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Phlm 6	… im Hinblick auf den Glauben für Christus **Jesus** wirksam werde …	***„Jesus“*** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	TR*	--
Hebr 1,2	hat er **in diesen letzten Tagen** zu uns geredet durch den Sohn.	hat er **am Ende dieser Tage** zu uns geredet durch den Sohn.	TR	TR*	TR*	TR	NA	NA	NA	NA	NA*	NA	TR*	NA*
Hebr 1,3	… er hat sich, nachdem er die Reinigung von **unseren** Sünden **durch sich selbst** vollbracht hat, zur Rechten der Majestät in der Höhe gesetzt.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA/ [TR]	NA/ [TR]	NA	NA	NA*	NA*	NA*

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Pt 2,2	und seid als neugeborene Kindlein begierig nach der unverfälschten Milch des Wortes, damit ihr durch sie **heranwachst**,	damit ihr durch sie **wachset zur Rettung**	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	--
1Pt 3,15	sondern heiligt vielmehr **Gott,** den Herrn, in euren Herzen!	sondern heiligt vielmehr **Christus,** den Herrn, in euren Herzen!	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
1Pt 3,16	… damit die, welche euren guten Wandel in Christus verlästern, zuschanden werden in dem, worin sie **euch als Übeltäter** verleumden mögen.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	NA	--
1Pt 4,1	Da nun Christus **für uns** im Fleisch gelitten hat, so wappnet auch ihr euch mit derselben Gesinnung;	**„für uns“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	--
1Pt 4,14	Denn der Geist der Herrlichkeit, [der Geist] Gottes ruht auf euch; **bei ihnen ist er verlästert, bei euch aber verherrlicht**.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA	--
1Pt 5,11	Ihm sei **die Herrlichkeit und** die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	--
1Pt 5,14	Friede sei mit euch allen, die in Christus **Jesus** sind! **Amen**.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
2Pt 1,21	… sondern vom Heiligen Geist getrieben haben **die heiligen Menschen Gottes** geredet.	… sondern **von Gott her redeten Menschen**, getrieben vom Heiligen Geist.	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	NA*	--

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Jak 1,12	… wird er die Krone des Lebens empfangen, welche **der Herr** denen verheißen hat, die ihn lieben.	**„der Herr“** *weggelassen*	TR	AT	AT	AT	NA	NA	NA	TR	NA	NA	NA	--
Jak 2,18	… Beweise mir doch deinen Glauben **aus deinen** Werken, und ich werde dir aus meinen Werken **meinen** Glauben beweisen!«	Zeige mir deinen Glauben **ohne** Werke, und ich werde dir aus meinen Werken **den** Glauben zeigen!	TR	TR	NA/ TR	NA*	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	--
Jak 2,20	Willst du aber erkennen, du nichtiger Mensch, daß der Glaube ohne die Werke **tot** ist?	daß der Glaube ohne die Werke **nutzlos** ist?	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	NA	--
Jak 3,9	Mit ihr loben wir **Gott, den Vater**, und mit ihr verfluchen wir die Menschen …	Mit ihr preisen wir **den Herrn und Vater**, und …	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	--
Jak 4,4	Ihr **Ehebrecher und** Ehebrecherinnen, wißt ihr nicht, daß die Freundschaft mit der Welt Feindschaft gegen Gott ist?	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA*	NA*	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Jak 5,16	Bekennt einander die **Übertretungen** und betet füreinander …	Bekennt einander die **Sünden** und betet füreinander …	TR	TR*	TR*	NA	NA	TR	NA	NA	NA	TR	NA	--
1Pt 1,22	Da ihr eure Seelen im Gehorsam gegen die Wahrheit gereinigt habt **durch den Geist** zu ungeheuchelter Bruderliebe, …	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
1Pt 1,23	denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige Wort Gottes, das **in Ewigkeit** bleibt.	**„in Ewigkeit“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR	TR	--

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
2Pt 2,17	… und ihnen ist das Dunkel der Finsternis aufbehalten **in Ewigkeit**.	**„in Ewigkeit"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	--
2Pt 3,2	damit ihr an die Worte gedenkt, die von den heiligen Propheten vorausgesagt worden sind, und dessen, was euch der Herr und Retter durch **uns, die Apostel**, aufgetragen hat …	… und des von **euren Aposteln** übermittelten Gebotes des Herrn und Heilandes	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	--
2Pt 3,10	Es wird aber der Tag des Herrn kommen wie ein Dieb **in der Nacht**; dann werden die Himmel mit Krachen vergehen, die Elemente aber vor Hitze sich auflösen und die Erde und die Werke darauf **verbrennen**.	Es wird aber der Tag des Herrn kommen wie ein Dieb * * *; dann werden die Himmel mit Krachen vergehen, die Elemente aber vor Hitze sich auflösen und die Erde und die Werke darauf **werden gefunden werden**.	TR	TR	TR	NA*	AT	NA/ TR	TR +Fn	NA*	NA*	TR*	TR	--
1Joh 1,7	… und das Blut Jesu **Christi**, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde.	**„Christi"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	TR	NA
1Joh 2,7	Brüder, ich schreibe euch nicht ein neues Gebot, sondern ein altes Gebot, das ihr von Anfang an hattet; das alte Gebot ist das Wort, das ihr **von Anfang an** gehört habt.	**„von Anfang an"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA
1Joh 2,20	Und ihr habt die Salbung von dem Heiligen und **wißt alles**.	… und **habt alle das Wissen**.	TR	TR	TR	NA	TR +Fn	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	TR*	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Joh 3,1	Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, daß wir Kinder Gottes heißen sollen! Darum erkennt uns die Welt nicht, weil sie Ihn nicht erkannt hat.	daß wir Kinder Gottes heißen sollen; **und wir sind es**.	TR	TR	TR	NA	NA	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Joh 3,5	Und ihr wißt, daß Er erschienen ist, um **unsere** Sünden hinwegzunehmen…	**„unsere"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	TR +Fn	NA	NA	NA	TR	NA
1Joh 3,14	Wir wissen, daß wir aus dem Tod zum Leben gelangt sind, denn wir lieben die Brüder. Wer **den Bruder** nicht liebt, bleibt im Tod.	**„den Bruder"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
1Joh 4,3	und jeder Geist, der nicht bekennt, **daß** Jesus **Christus im Fleisch gekommen ist**, der ist nicht aus Gott. Und das ist der [Geist] des Antichristen, von dem ihr gehört habt, daß er kommt; und jetzt schon ist er in der Welt.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	AT	TR	[TR]	NA	NA	NA*	NA*	NA
1Joh 4,19	Wir lieben **ihn**, weil er uns zuerst geliebt hat.	**„ihn"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
1Joh 5,7-8	Denn drei sind es, die Zeugnis ablegen **im Himmel: der Vater, das Wort und der Heilige Geist, und diese drei sind eins; und drei sind es, die Zeugnis ablegen** auf der Erde: der Geist und das Wasser und das Blut, und die drei stimmen überein.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	(NA) [Lu ab 1576 – ca. 1892 = TR]	(NA)	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Jud 22-23	22 Und **erbarmt euch über die einen, wobei ihr unterscheiden sollt**; 23 **andere aber rettet mit Furcht, indem ihr sie aus dem Feuer reißt,** wobei ihr auch das vom Fleisch befleckte Gewand hassen sollt.	22 Und der einen, **die zweifeln,** erbarmt euch, 23 rettet sie**, indem ihr sie aus dem Feuer reißt; der anderen aber erbarmt euch mit Furcht,** indem ihr sogar das vom Fleisch …	TR	TR	TR	NA	NA	AT	AT	NA	NA	NA*	NA*	--
Jud 25	dem allein **weisen** Gott, unserem Retter, gebührt Herrlichkeit und Majestät, Macht und Herrschaft jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.	Dem alleinigen Gott, unserem Heiland **durch Jesus Christus, unseren Herrn,** sei Herrlichkeit, Majestät, Gewalt und Macht **vor aller Zeit und** jetzt und in alle Ewigkeiten! Amen.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Offb 1,5-6	… Ihm, der uns **geliebt hat** und uns von unseren Sünden **gewaschen hat** durch sein Blut, 6 und uns **zu Königen und** Priestern gemacht hat für seinen Gott und Vater ...	Dem, der uns **liebt** und uns von unseren Sünden **erlöst hat** durch sein Blut, 6 und uns gemacht hat zu **einem Königtum**, zu Priestern…	TR	TR	TR	NA/ TR	NA	NA	NA	NA	NA/ TR	NA*	NA*	NA*
Offb 1,8	Ich bin das A und das O, **der Anfang und das Ende**, spricht der Herr, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige.	Ich bin das A und das O, *** , spricht der Herr, **Gott,** der ist und der war und der kommt, der Allmächtige.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR*	TR*

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Joh 5,13	Dies habe ich euch geschrieben, **die ihr glaubt an den Namen des Sohnes Gottes**, damit ihr wißt, daß ihr ewiges Leben habt, **und damit ihr [auch weiterhin]** an den Namen des Sohnes Gottes **glaubt.**	Dies habe ich euch geschrieben, *** damit ihr wißt, daß ihr ewiges Leben habt, **die ihr** an den Namen des Sohnes Gottes **glaubt**.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
2Joh 3	Gnade, Barmherzigkeit und Friede sei mit euch von Gott, dem Vater, und von **dem Herrn** Jesus Christus, dem Sohn des Vaters, in Wahrheit und Liebe!	**„dem Herrn“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
3Joh 7	denn um **Seines** Namens willen sind sie ausgezogen, ohne von den Heiden etwas anzunehmen.	Denn um **des** Namens willen … (**„Seines“** *weggelassen*)	TR	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	TR	NA*	NA*	NA*
Jud 1	… an die Berufenen, die durch Gott, den Vater, **geheiligt** und in Jesus Christus bewahrt sind	Die in Gott dem Vater, **geliebt** und	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Jud 4	… Gottlose, welche die Gnade unseres Gottes in Zügellosigkeit verkehren und **Gott**, den einzigen Herrscher, und unseren Herrn Jesus Christus verleugnen.	**„Gott“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Jud 22-23	22 Und **erbarmt euch über die einen, wobei ihr unterscheiden sollt**; 23 **andere aber rettet mit Furcht, indem ihr sie aus dem Feuer reißt,** wobei ihr auch das vom Fleisch befleckte Gewand hassen sollt.	22 Und der einen, **die zweifeln,** erbarmt euch, 23 rettet sie**, indem ihr sie aus dem Feuer reißt; der anderen aber erbarmt euch mit Furcht,** indem ihr sogar das vom Fleisch …	TR	TR	TR	NA	NA	AT	AT	NA	NA	NA*	NA*	--
Jud 25	dem allein **weisen** Gott, unserem Retter, gebührt Herrlichkeit und Majestät, Macht und Herrschaft jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.	Dem alleinigen Gott, unserem Heiland **durch Jesus Christus, unseren Herrn,** sei Herrlichkeit, Majestät, Gewalt und Macht **vor aller Zeit und** jetzt und in alle Ewigkeiten! Amen.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Offb 1,5-6	… Ihm, der uns **geliebt hat** und uns von unseren Sünden **gewaschen hat** durch sein Blut, 6 und uns **zu Königen und** Priestern gemacht hat für seinen Gott und Vater ...	Dem, der uns **liebt** und uns von unseren Sünden **erlöst hat** durch sein Blut, 6 und uns gemacht hat zu **einem Königtum**, zu Priestern…	TR	TR	TR	NA/ TR	NA	NA	NA	NA	NA/ TR	NA*	NA*	NA*
Offb 1,8	Ich bin das A und das O, **der Anfang und das Ende**, spricht der Herr, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige.	Ich bin das A und das O, ***, spricht der Herr, **Gott**, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	TR*	TR*

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
1Joh 5,13	Dies habe ich euch geschrieben, **die ihr glaubt an den Namen des Sohnes Gottes**, damit ihr wißt, daß ihr ewiges Leben habt, **und damit ihr [auch weiterhin]** an den Namen des Sohnes Gottes **glaubt.**	Dies habe ich euch geschrieben, ***, damit ihr wißt, daß ihr ewiges Leben habt, **die ihr** an den Namen des Sohnes Gottes **glaubt**.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
2Joh 3	Gnade, Barmherzigkeit und Friede sei mit euch von Gott, dem Vater, und von **dem Herrn** Jesus Christus, dem Sohn des Vaters, in Wahrheit und Liebe!	**„dem Herrn"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	TR	TR	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
3Joh 7	denn um **Seines** Namens willen sind sie ausgezogen, ohne von den Heiden etwas anzunehmen.	Denn um **des** Namens willen … (**„Seines"** *weggelassen*)	TR	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	TR	NA*	NA*	NA*
Jud 1	… an die Berufenen, die durch Gott, den Vater, **geheiligt** und in Jesus Christus bewahrt sind	Die in Gott dem Vater, **geliebt** und	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--
Jud 4	… Gottlose, welche die Gnade unseres Gottes in Zügellosigkeit verkehren und **Gott**, den einzigen Herrscher, und unseren Herrn Jesus Christus verleugnen.	**„Gott"** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	--

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Offb 8,13	Und ich sah und hörte **einen Engel**, der in der Mitte des Himmels flog und mit lauter Stimme rief: …	Und ich sah und hörte **einen Adler**, der in der Mitte des Himmels flog und mit lauter Stimme rief:	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 11,17	Wir danken dir, o Herr, Gott, du Allmächtiger, der du bist und der du warst **und der du kommst**, daß du deine große Macht an dich genommen und die Königsherrschaft angetreten hast!	**„und der du kommst“** *weggelassen*	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 12,17	… welche die Gebote Gottes befolgen und das Zeugnis Jesu **Christi** haben.	**„Christi“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 14,5	und in ihrem Mund ist kein Betrug gefunden worden; denn sie sind unsträflich **vor dem Thron Gottes**.	**„vor dem Thron Gottes“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 15,2	… und die, welche als Überwinder hervorgegangen waren über das Tier und über sein Bild **und über sein Malzeichen**, über die Zahl seines Namens, standen an dem gläsernen Meer	**„und über sein Malzeichen“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 15,3	Groß und wunderbar sind deine Werke, o Herr, Gott, du Allmächtiger! Gerecht und wahrhaftig sind deine Wege, du König **der Heiligen**!	…du König der **Heiden [od. Völker]**!	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Offb 1,11	die sprach: Ich bin das A und das O, der Erste und der Letzte! und: Was du siehst, das schreibe in ein Buch und sende es den Gemeinden, die in Asia sind:	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 2,15	So hast auch du solche, die an der Lehre der Nikolaiten festhalten, was ich hasse.	die gleicherweise an der Lehre der Nikolaiten festhalten * * *.	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 5,9-10	9 Und sie sangen ein neues Lied, indem sie sprachen: Du bist würdig, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn du bist geschlachtet worden und hast uns für Gott erkauft mit deinem Blut aus allen Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen, 10 und hast uns zu Königen und Priestern gemacht für unseren Gott, und wir werden herrschen auf Erden.	…und hast durch dein Blut für Gott erkauft aus jedem Stamm …10 und hast sie unserem Gott zu einem Königtum und zu Priestern gemacht, und sie werden über die Erde herrschen!	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA*	NA
Offb 5,14	… Und die 24 Ältesten fielen nieder und beteten den an, der lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit.	Und die * * * Ältesten fielen nieder und beteten an * * *	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA*	NA

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Offb 22,14	Glückselig sind, **die seine Gebote tun**, damit sie Anrecht haben an dem Baum des Lebens und durch die Tore in die Stadt eingehen können.	Glückselig sind, die **ihre Kleider waschen**, damit sie Anrecht haben an dem Baum des Lebens …	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 22,19	und wenn jemand etwas wegnimmt von den Worten des Buches dieser Weissagung, so wird Gott wegnehmen seinen Teil vom **Buch** des Lebens und von der heiligen Stadt, und von den Dingen, die in diesem Buch geschrieben stehen.	seinen Teil vom **Baum** des Lebens und von der heiligen Stadt,	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 22,21	Die Gnade **unseres** Herrn Jesus **Christus** sei mit **euch** allen! **Amen**.	Die Gnade **des** Herrn Jesus * * * sei mit * * * allen! * * *.	TR	TR	TR	NA	NA	AT	NA*/ [AT]	NA	NA	NA	TR*	NA
	Statistische Auswertung													
	Nach TR übersetzt:		**300**	**292**	**284**	**27**	**17**	**74**	**23**	**9**	**6**	**30**	**57**	**--**
	In % aller 300 Stellen:		**100%**	**97%**	**95%**	**9%**	**6%**	**25%**	**8%**	**3%**	**2%**	**10%**	**19%**	
	Nach TR übersetzt, aber mit Klammer oder Fn / %:		**0/ 0%**	**0/ 0%**	**0/ 0%**	**5/ 2%**	**13/ 4%**	**49/ 16%**	**76/ 25%**	**19/ 6%**	**14/ 5%**	**5/ 2%**	**10/ 3%**	**--**
	Nach NA o.ä. übersetzt / %:		**0/ 0%**	**8/ 3%**	**16/ 5%**	**268/ 89%**	**270/ 90%**	**177/ 59%**	**201/ 67%**	**272/ 91%**	**280/ 93%**	**265/ 88%**	**233/ 78%**	**--**
	Gesamtzahl der textkritisch beeinflußten Stellen:		**0**	**8**	**13**	**273**	**283**	**226**	**277**	**291**	**294**	**270**	**243**	**--**
	In % aller 300 Stellen:		**0%**	**3%**	**5%**	**91%**	**94%**	**75%**	**92%**	**97%**	**98%**	**90%**	**81%**	**--**

Bibel-stelle	Textus Receptus (Schlachter 2000)	Nestle-Aland 27. Aufl.	Schl 2000	Lu 1545	Lu 1912	Lu 1984	Zü 1931	Alte Elb	CSV-Elb	Rev. Elb	Ök. Einh.	GN	Hfa	NGÜ 2003
Offb 16,5	Und ich hörte den Engel der Gewässer sagen: Gerecht bist du, **o Herr**, der du bist …	**„o Herr“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 16,17	Und der siebte **Engel** goß seine Schale aus in die Luft; und es ging eine laute Stimme aus vom Tempel **des Himmels**, vom Thron her, die sprach: Es ist geschehen!	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA*	NA	NA/ [TR]	NA	NA	NA*	NA*	NA*	NA*
Offb 19,1	Hallelujah! Das Heil und die Herrlichkeit **und die Ehre** und die Macht gehören **dem Herrn**, unserem Gott!	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 20,9	… Und es fiel Feuer **von Gott** aus dem Himmel herab und verzehrte sie.	**„von Gott“** *weggelassen*	TR	TR	TR	NA	NA	[TR]	[TR]	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 20,12	Und ich sah die Toten, **Kleine und Große, vor Gott** stehen, und es wurden Bücher geöffnet ...	Und ich sah die Toten, die Großen und die Kleinen, vor **dem Thron** stehen …	TR	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 21,24	Und die Heidenvölker, **die gerettet werden**, werden in ihrem Licht wandeln, und die Könige der Erde werden ihre Herrlichkeit **und Ehre** in sie bringen.	*Die markierten Worte werden weggelassen*	TR	TR*	TR*	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA
Offb 22,6	Diese Worte sind gewiß und wahrhaftig; und der Herr, der Gott **der heiligen Propheten**, hat seinen Engel gesandt, um seinen Knechten zu zeigen, was rasch geschehen soll.	… und der Herr, der Gott **der Geister der Propheten**, hat seinen …	TR	TR	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA	NA

Angaben zu den verwendeten Bibelausgaben:

Schl 2000: Die Bibel. Übersetzt von Franz Eugen Schlachter nach dem hebräischen und griechischen Grundtext. Neue revidierte Fassung – Version 2000 – Standardbibel mit Parallelstellen und Studienhilfen. Romanel-sur Lausanne (Genfer Bibelgesellschaft) 1. Auflage 2003

Lu 1545: Die Bibel oder die ganze Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments nach der deutschen Übersetzung Dr. Martin Luthers vom Jahre 1545. Bielefeld (Missionsverlag der Evangelisch-Lutherischen Gebetsvereine e.V.) 1990

Lu 1912: Die Bibel oder die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments nach der deutschen Übersetzung Martin Luthers. Neu durchgesehen nach dem vom Deutschen Evangelischen Kirchenausschuß genehmigten Text. Stuttgart (Württembergische Bibelanstalt) 1968

Lu 1984: Die Bibel. Nach der Übersetzung Martin Luthers. Stuttgart (Deutsche Bibelgesellschaft) 1984. [Bibeltext in der revidierten Fassung von 1984. Herausgegeben von der Evangelischen Kirche in Deutschland]

Zü 1931: Die Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments. Zürich (Verlag der Zürcher Bibel) 1955 [1907 – 1931 im Auftrag der Kirchensynode Zürich nach dem Grundtext aufs neue übersetzt]

Alte Elb: Die Heilige Schrift. Aus dem Grundtext übersetzt. Wuppertal (R. Brockhaus) 3. Aufl. d. Antiqua-Hausbibel 1991 [Text der Elberfelder Perlbibel von 1905]

CSV-Elb: Die Heilige Schrift. Aus dem Grundtext übersetzt. Hückeswagen (Christliche Schriftenverbreitung) 1. Aufl. 2003 [Revision der Alten Elberfelder Bibel im Auftrag der „Alten Versammlung“ durch Chr. Briem, A. Remmers u.a.]

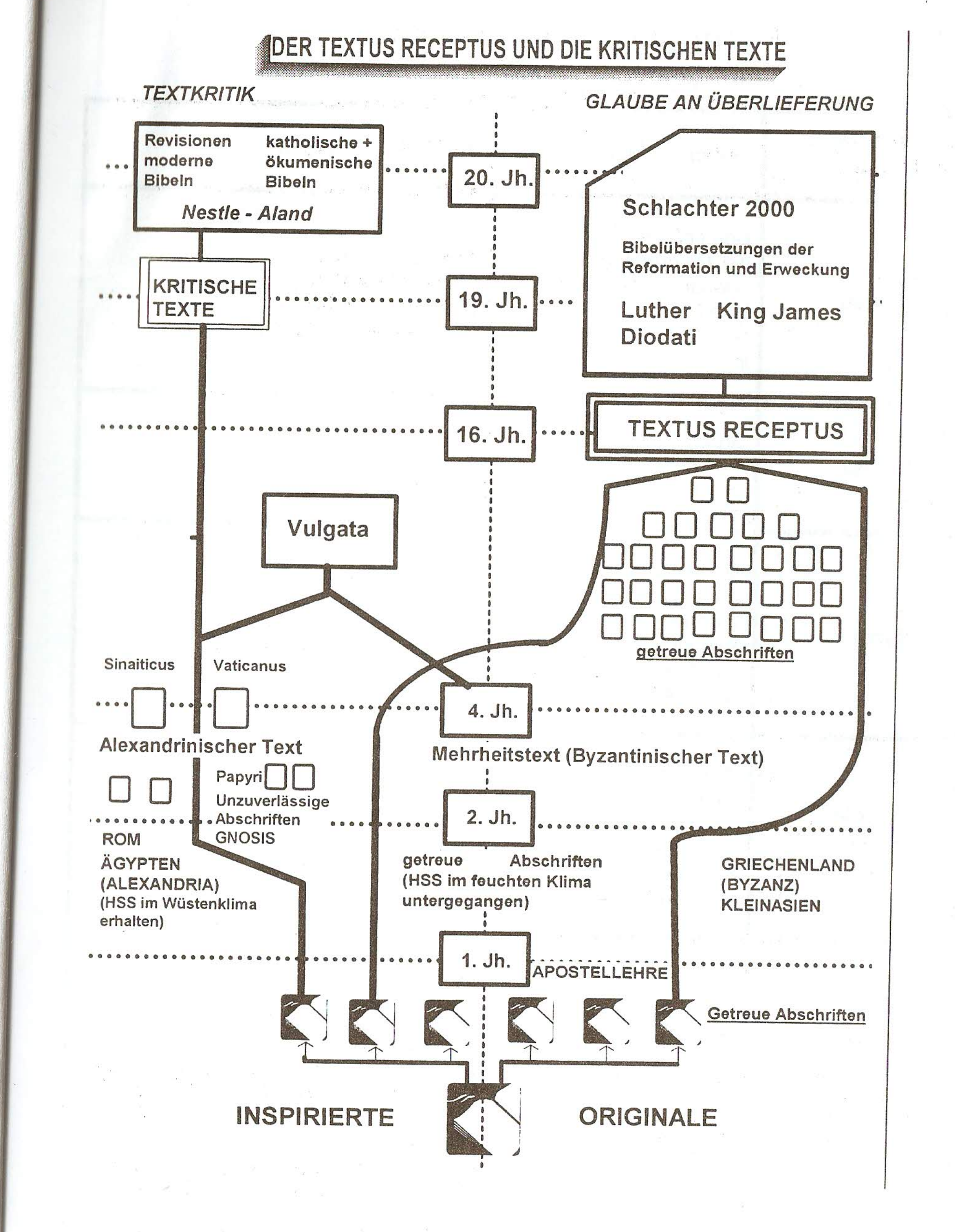
Rev. Elb: Die Bibel. Elberfelder Übersetzung [revidierte Fassung]. Wuppertal (R. Brockhaus) 8. Aufl. d. Standardausgabe 2000 [Textstand Nr. 15. Revision der Alten Elberfelder Bibel im Auftrag der „offenen“ und „freien“ Brüderversammlungen]

Ök Einh: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift. Das Neue Testament. Herausgegeben im Auftrag der Bischöfe Deutschlands, Österreichs, der Schweiz ... und des Evangelischen Bibelwerks in der Bundesrepublik Deutschland. Stuttgart (Katholische Bibelanstalt, Deutsche Bibelstiftung) 8. Aufl. 1991 [Ökumenische Bibelübersetzung mit Apokryphen, überwiegend von katholischen Theologen übersetzt]

GN: Gute Nachricht Bibel. Altes und Neues Testament. Mit den Spätschriften des Alten Testaments (Deuterokanonische Schriften/Apokryphen) Stuttgart (Deutsche Bibelgesellschaft) 1997 [revidierte Fassung 1997 der „Bibel in heutigem Deutsch“. Gemeinsame Bibelübersetzung im Auftrag und in Verantwortung von: Deutsche Bibelgesellschaft (Evangelisches Bibelwerk); Katholisches Bibelwerk e.V., Stuttgart u.a.]

Hfa: Hoffnung für alle. Die Bibel. Basel und Gießen (Brunnen Verlag) 1. Auflage der revidierten Fassung 2002

NGÜ 2003: NGÜ 2003. Teilausgabe des Neuen Testaments. Neue Genfer Übersetzung. Romanel-sur-Lausanne (Genfer Bibelgesellschaft) 1. Auflage 2003



Bibelübersetzungen im Überblick

Übersetzungs-Grundsatz	*Textgrundlage*	*Bibelübersetzungen*
Wortgetreu	*Überlieferter Text der Reformation (Masoretischer Text im AT und Textus Receptus im NT)*	**Schlachter 2000 Luther 1545-1912 Zürcher 1536-1913 NT von Herbert Jantzen 2007**
Wortgetreu	*Großteils überlieferter Text der Reformation im AT und NT*	**Alte Elberfelder 1905 Schlachter 1951 Bengel-NT 1752**
Wortgetreu	*Weitgehend oder vollständig kritischer „Nestle-Aland"-Text im NT; z.T. Abweichungen vom MT im AT*	**Luther 1956/1984 * Zürcher 1931 ** Revidierte Elberfelder 1985 * Neue Elberfelder Revision (CSV 2002)**
Nicht mehr wortgetreu; zu frei übersetzt	*Weitgehend oder vollständig kritischer „Nestle-Aland"-Text im NT; z.T. Abweichungen vom MT im AT*	**Menge-Bibel Albrecht-NT Luther 1975 * Ökumen. Einheitsübersetzung #****
Moderne „kommunikative" Übertragung („dynamische Äquivalenz")	*Weitgehend oder vollständig kritischer „Nestle-Aland"-Text im NT; z.T. Abweichungen vom MT im AT*	**Gute Nachricht #** Hoffnung für alle (HFA) Bruns * Neues Leben (NL) Neue Genfer Übersetzung (NGÜ) 2009 Neue Evangelist. Übertragung (NEÜ) 2003 „Volxbibel" NT 2005 ** das buch NT (Roland Werner) 2009 ** Willkommen daheim NT 2009 ****

* / ** = bibelkritische bzw. starke bibelkritische Einflüsse in der Übersetzung
= ökumenisch

Ergänzend zur vorliegenden Schrift sind im ESRA-Schriftendienst weitere Abhandlungen desselben Verfassers über den überlieferten griechischen Text des Neuen Testaments und die moderne „Textkritik" erschienen:

BN 2 ***Der zuverlässige Text des Neuen Testaments. Der Textus Receptus und die Veränderungen in den modernen Bibeln.*** Leonberg (ESRA-Schriftendienst) 52 S. Eine leicht verständliche erste Einführung in die Hintergründe für die Veränderungen in heutigen Bibelübersetzungen und die Unterschiede zwischen textkritischen Bibeln und Bibeln mit dem Textus Receptus.

BN 5 ***Gottes bewahrtes Wort. Warum wir den Textus Receptus als Grundtext des Neuen Testaments annehmen dürfen*** Leonberg (ESRA-Schriftendienst) 96 S. Eine ausführlichere, vertiefende Erklärung der Zusammenhänge um den Textus Receptus. Enthält eine Widerlegung von Einwänden und Kritiken gegen den Textus Receptus und begründet den Standpunkt des Glaubens an Gottes Bewahrung des Grundtextes.

BN 4 ***Antworten auf Kritiker des Textus Receptus*** Leonberg (ESRA-Schriftendienst) 32 S. Diese Broschüre enthält kürzere Stellungnahmen zu der Kritik von Joachim Schmitsdorf am Textus Receptus in „Bibel und Gemeinde" 1/2004 und zu Martin Arhelger sowie die Stellungnahme „Ein Wort zu den jüngsten Auseinandersetzungen um den Textus Receptus" vom Mai 2005.

Eine weitere Schrift des Verfassers zum Thema „moderne Bibelübersetzungen" ist unter dem Titel erschienen:

BN 1 ***Moderne Bibelübersetzungen unter der Lupe. Von der „Guten Nachricht" zur „Volxbibel"*** Leonberg (ESRA-Schriftendienst) 56 S. Diese Broschüre untersucht anhand einer ganzen Anzahl von Beispielen, die modernen Übersetzungen „Gute Nachricht", „Hoffnung für alle", „Neues Leben", „NGÜ", NEÜ sowie die „Volxbibel" und zeigt die geistlichen Gefahren der freien Übertragungen.

Weitere Schriften,
insbesondere über die Themen Pfingst- und Charismatische Bewegung,
moderne Gemeindeströmungen (Gemeindewachstumsbewegung, Pro Christ),
Erbauung im Glaubensleben und Bibelauslegung,
können beim ESRA-Schriftendienst bezogen werden.
Bitte fordern Sie unser Schriftenverzeichnis an!

Wir möchten auch auf das ausführlichere Buch des Verfassers zum Thema „Moderne Bibelübersetzungen" hinweisen. Dieses Buch ist nicht beim ESRA-Schriftendienst, sondern nur beim Verlag und im christlichen Buchhandel erhältlich:

Gottes Wort oder Menschenwort?
Moderne Bibelübersetzungen unter der Lupe.
Augustdorf (Betanien Verlag) 2. Auflage 2013, 192 S.

Bestellanschrift:

ESRA-Schriftendienst
Postfach 1910
D-71209 Leonberg

ESRA-Webseiten:

www.das-wort-der-wahrheit.de

www.end-time-church.net

*Die deutschsprachige Webseite **www.das-wort-der-wahrheit.de** veröffentlicht alle im ESRA-Schriftendienst erschienenen Texte von Rudolf Ebertshäuser sowie eine große Zahl weiterer Materialien zum Herunterladen als PDF. Dort finden sich auch weit über 200 Vorträge des Verfassers im MP3-Format. Alles Material wird kostenlos angeboten. Die internationale Webseite **www.end-time-church.net** veröffentlicht einige ausgewählte Materialien von Rudolf Ebertshäuser in verschiedenen Sprachen, u.a. in Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Ungarisch, Russisch.*

Vertrieb für die Schweiz:

Fam. A. Berger
Sanddornweg 1
3613 Steffisburg
Tel./Fax: 033-437 63 43
Mail: info@edition-n.ch

Einführung
Der Zweck dieses Vergleichs zwischen verschiedenen Bibelübersetzungen

Der gläubige Bibelleser, der verschiedene Bibelübersetzungen vergleicht, stößt an manchen Stellen auf Unterschiede, die ihn befremden und stutzig machen. Besonders im Neuen Testament (NT) kann es vorkommen, daß in der einen Bibelübersetzung Verse oder Versteile stehen, die in einer anderen Bibel einfach fehlen. In manchen Bibeln findet er dann Fußnoten, die diese Weglassungen mit Formulierungen begründen wie z.B.: „In späteren Handschriften finden sich noch die Worte …; die ältesten und besten Handschriften lassen diese Worte weg". Auch bei Versen, die im Text abgedruckt sind, stößt der Leser manchmal auf Anmerkungen, die die Echtheit des Bibelwortes in Zweifel ziehen: „Dieser Vers findet sich nicht in den ältesten Handschriften" o.ä.

Normalerweise gehen nur wenige Bibelleser diesen Dingen gründlicher nach. Sie lesen vielleicht im Vorwort ihrer neueren Bibel eine Erklärung, daß diese Bibel dem „Nestle-Aland"-Grundtext folgt. Dieser Text sei aufgrund der Fortschritte der wissenschaftlichen „Textkritik" viel besser und zuverlässiger als der „Textus Receptus", dem ältere Bibelausgaben folgten. Nachdem man ja in anderen Bereichen auch davon überzeugt ist, daß das Neuere besser, zuverlässiger und wissenschaftlich fundierter sei, geben sich manche schnell mit solchen Erklärungen zufrieden.

Dennoch ist es für gereiftere, im Wort Gottes gegründete Gläubige durchaus wichtig, sich näher mit diesen Veränderungen im Bibeltext zu beschäftigen. Zwar reden viele Befürworter der modernen wissenschaftlichen Textausgaben des NT davon, daß die Unterschiede zwischen denn modernen und klassischen Bibeln nur geringfügig seien und keine wichtige Lehre der Bibel von ihnen betroffen sei. Bei näherem Hinsehen muß man jedoch feststellen, daß dies eine Verharmlosung der Tatsachen ist. Eine ganze Reihe von textlichen Veränderungen in den modernen Bibeln, die auf dem „textkritischen" Grundtext beruhen, ist für die biblische Lehre und unser geistliches Leben recht bedeutsam. Als bibeltreue Gläubige müssen wir uns fragen, wie es dazu kommt.

Was ist zum Beispiel mit dem Schluß des Gebetes des Herrn in Mt 6,13? Sind die gewichtigen Worte **„Denn dein ist das Reich, die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit! Amen"** Bestandteil des Wortes Gottes oder nicht? Hat der Herr Jesus sie gesprochen, oder wurden sie (wie die textkritischen Fußnoten in modernen Bibeln es behaupten) von späteren Abschreibern nachträglich hinzugefügt? Für den gläubigen Bibelleser, der an die Inspiration der ganzen Heiligen Schrift glaubt, bedeutet das, daß er verunsichert wird: Sind diese Worte inspiriert? Darf ich sie als Wort Gottes annehmen und auslegen, oder muß ich sie als Menschenwort weglassen?

Wie sieht es dann mit dem Schluß von Markus 16 aus, wo die modernen Bibeln ganze 12 Verse des NT als eine spätere Hinzufügung von Abschreibern bezeichnen? In ihnen findet sich u.a. eine für die Lehre von Christus wichtige Aussage in V. 19: **„Der Herr nun wurde, nachdem er mit ihnen geredet hatte, aufgenommen in den Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes."** Ist das nun ein inspiriertes Zeugnis von der Himmelfahrt und Verherrlichung des Herrn? Oder muß ich diese Verse gedanklich aus meiner Bibel streichen?

Wir sehen, daß die Veränderungen in den modernen Bibeln ernste Fragen aufwerfen, über die man nicht leichtfertig hinweggehen sollte. Das gilt umso mehr, wenn der Gläubige sich näher mit diesen Fragen beschäftigt und herausfindet, was ihm in den modernen Bibeln durchweg verschwiegen wird: daß nämlich die Weglassungen und Veränderungen von